Breslauer  Zeitung.

Vierteljähriger Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 41. Mittag-Ausgabe. Siebenundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. Montag, den 18. Januar 1886.

Deutschland.

Berlin, 17. Januar. [Die Feier des Krönungs- und Ordensfestes] wurde auf Befehl Sr. Majestät des Kaisers heute begangen.

Zu dieser Feier hatten sich die Deputationen der hier anwesenden, seit dem Ordensfeste am 18. Januar v. J. ernannten Ritter und Inhaber königlicher Orden und Ehrenzeichen, sowie diejenigen hier anwesenden Personen, denen Se. Majestät der Kaiser und König heute Orden und Ehrenzeichen zu verleihen geruht haben, im königlichen Schlosse versammelt. Die Letzteren empfingen von der General-Ordens-Commission im Allerhöchsten Auftrage die für sie bestimmten Decorationen und wurden darauf von derselben in den Rittersaal geführt.

In Gegenwart des Kronprinzen, der Prinzen des königlichen Hauses und der als Zeugen eingeladenen Ritter proclamirte hier der Flügel-Adjutant Sr. Majestät des Kaisers, Oberstlieutenant v. Plessen, Mitglied der General-Ordens-Commission, die neu ernannten Ordens-Ritter und Inhaber.

Nach Beendigung der Proclamation begaben der Kronprinz und die Prinzen sich nach dem Kurfürsten-Zimmer, woselbst auch der Kaiser und die Kaiserin, die Kronprinzessin, sowie die Prinzessinnen eintrafen. Die neuen Ordens-Ritter und Inhaber blieben im Rittersaale zurück; die in demselben versammelten Zeugen wurden nach der Schloßcapelle geführt.

Hierauf begaben der Kaiser und die Kaiserin Allerhöchstsich mit den Prinzen und den Prinzessinnen des königlichen Hauses unter dem Vortritt der obersten Hof-, Ober-Hof- und Hofchargen nach dem Rittersaale, wo der Präses der General-Ordens-Commission, General der Cavallerie und General-Adjutant von Rauch, Ihren Majestäten die bei dem diesjährigen Feste ernannten Ritter und Inhaber von Orden einzeln vorstellte. Nach der Vorstellung wurden die neu ernannten Ritter und Inhaber nach der Schloßkapelle geleitet, wo bereits die älteren Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen versammelt waren.

Demnächst geruhten die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften Sich im Zuge, unter dem Vortritt der Hofchargen, nach der Capelle zu begeben. Im Königinnen-Gemach wurden Ihre Kaiserlichen und Königlichen Majestäten von den Damen des Luisen-Ordens und des Verdienst-Kreuzes erwartet, welche sich den Damen des Gefolges anschlossen, nachdem die Neudecorirten Ihren Majestäten durch die Oberhofmeisterin Gräfin von Perponcher vorgestellt worden waren.

Nachdem Ihre Majestäten beim Eintritt in die Capelle von der Geistlichkeit empfangen worden waren, und die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften Ihre Plätze eingenommen hatten, begann der Gottesdienst. Der Schloßpfarrer, Ober-Hofprediger Dr. Kögel, hielt, unter Assistenz der anderen Hof- und Domprediger, die Liturgie und die der Feier des Tages gewidmete Predigt; nach dem Schlusse derselben und nachdem der Segen gesprochen war, wurde das Tedeum angestimmt.

Nach Beendigung des Gottesdienstes begaben Sich die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften nach der Brandenburgischen Kammer und darauf mit der Versammlung der Eingeladenen zur Tafel, welche im Weißen Saale, in der Bildergalerie und den angrenzenden Gemächern angeordnet war. Der Kaiser brachte den Toast auf das Wohl der alten und neuen Ritter aus.

Nach Aufhebung der Tafel begaben die Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften Sich in den Rittersaal, woselbst Ihre Majestäten die Cour der eingeladenen Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen annahmen und darauf die Versammlung entließen.

Es haben erhalten:

Den Rothen Adler-Orden erster Klasse mit Eichenlaub und dem Emaillebande des Königlichen Kronen-Ordens mit Schwertern am Ringe: von Alvensleben, General-Lieutenant und Commandeur der 10. Division.

Den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe: Graf von Monts, Vice-Admiral. von Rauch, General-Lieutenant und Commandeur der 19. Division. Graf von Schlippenbach, General-Lieutenant und Inspecteur der Kriegsschulen. von Tietzen und Hennig, General-Lieutenant z. D., zuletzt Commandant von Spandau.

Den Stern zum Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub: Graf von Behr-Negendank, Ober-Präsident der Provinz Pommern, zu Stettin. von Burchard, Wirklicher Geheimer Rath, Staatssecretär des Reichs-Schatzamts. Graf von Dönhoff, Königlicher Gesandter in Dresden. Duddenhausen, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Director im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Göring, Wirklicher Geheimer Legationsrath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Le Maistre, Geheimer Legationsrath, Königlicher Gesandter in Darmstadt. Dr. Lucanus, Unter-Staatssecretär im Ministerium der geistlichen 2c. Angelegenheiten. Marcard, Wirklicher Geheimer Rath, Unter-Staatssecretär im Ministerium für Landwirthschaft, Domainen und Forsten. Nebe-Pflugstädt, Unter-Staatssecretär im Justiz-Ministerium. von Schlichting, General-Lieutenant und Commandeur der 1. Garde-Infanterie-Division. Schneider, Ober-Baudirector und Director im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Steinmann, Ober-Präsident der Provinz Schleswig-Holstein, zu Schleswig.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit dem Stern: von Brandenstein, General-Lieutenant à la suite des XIII. (Königl. Württembergischen) Armee-Corps, Commandeur der 9. Division.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub und Schwertern am Ringe: von Arnim, General-Major und Inspecteur der Jäger und Schützen. von Aweyden, General-Major und Commandeur der 36. Infanterie-Brigade. von Behr, General-Major und Commandeur der 35. Infanterie-Brigade. von Geißler, General-Major und Commandeur der 22. Infanterie-Brigade. Graf von Hardenberg, General-Major und Commandant von Kiel. von Kretschman, General-Major und Commandeur der 34. Infanterie-Brigade (Großherzoglich Mecklenburgischen). Lentze, General-Major und Commandeur der 19. Infanterie-Brigade. Graf von Roon, General-Major und Commandeur der 4ten Garde-Infanterie-Brigade. von Schöler, General-Major und Commandeur der 11. Infanterie-Brigade.

Den Rothen Adlerorden zweiter Klasse mit Eichenlaub: Anders, Geheimer Ober-Regierungsrath im Geheimen Civilcabinet. Dr. von Beyerle, Senatspräsident beim Reichsgericht zu Leipzig. von Blanc, Contre-Admiral. von Borries, Regierungs-Präsident zu Lüneburg. Donner, Ober-Landforstmeister und Director im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. Dr. Eccius, Geheimer Ober-Justizrath und vortragender Rath im Justiz-Ministerium. Freiherr von Frank, Ober-Verwaltungsrath zu Berlin. von Garnier, General-Major und Commandeur der 17. Cavallerie-Brigade. Dr. Gerstner, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichs-Eisenbahnamt. Glatzel, Präsident des Ober-Landesculturgerichts zu Berlin. Gleim, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Freiherr von der Goltz, Contre-Admiral. Grandke, Geheimer Ober-Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanz-Ministerium. Hering, Consistorial-Präsident zu Münster. Huber, Geheimer Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern Krieger, Geheimer Ober-Finanzrath und Provinzial-Steuer-Director zu Altona. D. Kundler, Ober-Consistorial-Rath, Mitglied des evangelischen Oberkirchen-Raths zu Berlin. Lohmann, Geheimer Ober-Justiz-Rath und Senats-Präsident beim Ober-Landesgericht zu Posen. Merleker, Geheimer Ober-Finanz-Rath und Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden. Nöll, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium des Innern. Oberbeck, Geh. Ober-Baurath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Pohlmann, General-Major und Commandeur der 17. Infanterie-Brigade. Raffel, Geh. Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen 2c. Angelegenheiten. Graf zu Rantzau, Geh. Legations-Rath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Frhr. von Reibnitz, Contre-Admiral. Rothe, Regierungs-Präsident zu Danzig. Sallbach, General-Major und Präses der Artillerie-Prüfungs-Commission. Schulze, Geh. Ober-Postrath und vortragender Rath im Reichs-Postamt. Dr. Stauder, Geh. Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen 2c. Angelegenheiten. Stöckhardt, Geh. Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Streccius, General-Major und Commandeur der 59. Infanterie-Brigade. Streckert, Geh. Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichs-Eisenbahnamt. Dr. Struckmann, Geh. Ober-Justiz-Rath und Landgerichts-Präsident zu Hildesheim. Dr. Stüve, Präsident des Kaiserl. Patentamts. Timme, Bezirks-Präsident des Bezirks Ober-Elsaß, zu Colmar. von Vogel, General-Major und Commandant von Karlsruhe. von Wedell, Regierungs-Präsident zu Magdeburg. Weymann, Geh. Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern. Wischhusen, Wirklicher Geh. Kriegsrath und Abtheilungs-Chef im Kriegs-Ministerium.

Den Rothen Adler-Orden zweiter Klasse: von Haldenwang, General-Major à la suite des XIII. (Königlich Würtembergischen) Armee-Corps, Commandeur der 24. Infanterie-Brigade.

Die Schleife zum Rothen Adler-Orden dritter Klasse: Dr. Schröder, Geheimer Medicinal-Rath und ordentlicher Professor an der Universität zu Berlin. Dr. Schweninger, außerordentlicher Professor an der Universität zu Berlin. Dr. Simson, ordentlicher Professor an der Universität zu Königsberg i. Pr.

Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife und Schwertern am Ringe: von Arndt, Oberst und Commandeur des 2. Badischen Grenadier-Regiments Kaiser Wilhelm Nr. 110. Graf von Carmer, Oberst und Commandeur des 2. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 23. von Diezelsky, Oberst und Commandeur des Litthauischen Ulanen-Regiments Nr. 12. Gräff, Oberst und Commandeur des 8. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 57. von Hering, Oberst und Commandeur des 4. Magdeburgischen Infanterie-Regiments Nr. 67. Herrfahrdt, Oberst in der 4. Ingenieur-Inspection, Inspecteur der 8. Festungs-Inspection. Herzbruch, Oberst und Commandeur des 3. Hannoverischen Infanterie-Regiments Nr. 79. König, Oberst und Commandeur des Niederschlesischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 5. Meyer, Oberst und Commandeur des Schleswig-Holsteinischen Füsilier-Regiments Nr. 86. von Nickisch-Rosenegk, Landrath zu Stargard i. Pommern. von Rheinbaben, Oberst und Commandeur der Haupt-Kadetten-Anstalt. Richter, Oberst und Commandeur des 7. Brandenburgischen Infanterie-Regiments Nr. 60. Graf von Schlieben, Majoratsbesitzer auf Sanditten, Kreis Wehlau. von Stutterheim, Oberst und Commandeur des 2. Hannoverischen Dragoner-Regiments Nr. 16. von Wobeser, Oberst à la suite des Ostfriesischen Infanterie-Regiments Nr. 78, Commandant von Neisse. Wolff, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und Regiments-Arzt beim 2. Garde-Ulanen-Regiment.

Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife: Bauer, Oberst z. D. und Bezirks-Commandeur des Reserve-Landwehr-Bataillons (Stettin) Nr. 34. Frhr. v. Berlepsch, Regierungs-Präsident zu Düsseldorf. Graf v. Bernstorff, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für geistliche 2c. Angelegenheiten. Billerbeck, Oberst in der 1. Ingenieur-Inspection, Abtheilungs-Chef im Ingenieur-Comité. Brauns, Oberst und Commandeur des Ostpreußischen Dragoner-Regiments Nr. 10. v. Bülow, Legations-Rath, erster Secretär bei der Kaiserlichen Botschaft in St Petersburg. v. Choltitz, Senats-Präsident beim Ober-Landesgericht zu Hamm. Clavel, Ober-Postdirector zu Braunschweig. v. Cloßmann, Senats-Präsident beim Ober-Landesgericht zu Kolmar i. E. Dr. v. Cuny, Geheimer Justizrath und Mitglied der Justiz-Prüfungs-Commission in Berlin. Dietert, Capitän zur See. Fleck, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Friedberg, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. Fuisting, Geheimer Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanz-Ministerium. von Fumetti, Ober-Regierungsrath zu Minden. Gebauer, Geheimer Bergrath, Ober-Bergrath und Baurath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Göllner, Landgerichts-Präsident zu Hagen. Freiherr von der Goltz, Ministerialrath zu Straßburg i. E. Gruson, Commerzienrath zu Buckau bei Magdeburg. Günther, Landgerichts-Präsident zu Naumburg a. d. S. Gutbrod, Geheimer Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Reichs-Justizamt zu Berlin. Hamm, Ober-Staatsanwalt zu Köln. Dr. Heitz, ordentlicher Professor an der Kaiser-Wilhelms-Universität in Straßburg. von Heydebreck, Geheimer Legationsrath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Dr. Heyer, Geheimer Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Ministerium des Innern. Jacobi, Ober-Verwaltungsgerichtsrath zu Berlin. Kayser, Geheimer Regierungsrath und Dirigent der Ministerial-, Militär- und Bau-Commission zu Berlin. von Klüber, Oberst und Commandeur des 1. Großherzoglich Hessischen Dragoner-Regiments (Garde-Drogoner-Regiments) Nr. 23. von Kügelgen, Geheimer Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Kühl, Ober-Postdirector zu Breslau. Küll, Geheimer Ober-Baurath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. von Kurowsky, Geheimer Ober-Regierungsrath, vortragender Rath beim Staatsministerium, Curator des „Reichs- und Staats-Anzeigers". von der Lancken, Oberst und Commandeur des 1. Hanseatischen Infanterie-Regiments Nr. 75, Laue, Geheimer Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Berlin. Löwenberg, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen 2c. Angelegenheiten. Magdeburg, Regierungs-Vice-Präsident zu Kassel. v. Mertens, Oberst und Commandeur des 1. Hannoverischen Infanterie-Regiments Nr. 74. Meyer, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. v. Natzmer, Oberst à la suite des Grenadier-Regiments Kronprinz (1. Ostpreußischen) Nr. 1, Commandant von Torgau. v. Nickisch-Rosenegk, Oberst und Commandeur des 3. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 62. Nöldechen, Stadrath zu Berlin. Oberhoffer, Oberst und Abtheilungs-Chef im Großen Generalstabe. v. Oetinger, Oberst und Commandeur des Anhaltischen Infanterie-Regiments Nr. 93. v. Otto, Oberst und Commandeur des 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17. Pauli, Landgerichts-Präsident zu Mülhausen i. E. Pietzsch, Ministerial-Rath zu Straßburg i. E. Rembe, Geheimer Ober-Rechnungs-Rath und vortragender Rath beim Rechnungshof des Deutschen Reichs zu Potsdam. Freiherr Roeder von Diersburg, Oberst und Commandeur des 2. Brandenburgischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 18 (General-Feldzeugmeister). Rogge, Oberst und Commandeur des 3. Niederschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 50. Rollius, Bank-Director zu Landsberg a. W. Dr. Rottenburg, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath in der Reichskanzlei. Schmeitzer, Ober-Baurath und Abtheilungs-Dirigent bei der Eisenbahn-Direction zu Bromberg. Schmidt, Geh. Finanzrath u. vortragender Rath im Finanzministerium. Schönfelder, Oberst und Commandeur des Schleswigschen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 9. Schraut, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichs-Schatzamt. Schröder, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern. Schröder, Geheimer Ober-Baurath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. von der Schulenburg, Oberst und Commandeur des Infanterie-Regiments Nr. 129. Schulz, Landgerichts-Präsident zu Osnabrück. von Seelhorst, Oberst und Commandeur des Grenadier-Regiments Prinz Carl von Preußen (2. Brandenburgischen) Nr. 12. Steltzer, Senats-Präsident beim Ober-Landesgericht zu Frankfurt a./M. Stoll, Oberst und Bezirks-Commandeur des Reserve-Landwehr-Regiments (1. Berlin) Nr. 35. Dr. Stolzmann, Consistorial-Präsident zu Breslau. Storch, Landgerichts-Präsident zu Münster. Tappen, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen 2c. Angelegenheiten. Dr. Wahlen, Geheimer Regierungs-Rath und ordentlicher Professor an der Universität zu Berlin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften. Wellenberg, Ober-Forstmeister zu Marienwerder. Werner, Landgerichts-Präsident zu Halle a. d. S. Wittko, Geheimer Ober-Postrath und vortragender Rath im Reichs-Postamt von Witzleben, Ober-Forstmeister zu Colmar i. E. Wulfert, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. Graf von Zieten-Schwerin, Majoratsbesitzer auf Wustrau, Kreis Ruppin. von Zollikofer-Altenklingen, Oberst und Commandeur des 1. Rheinischen Infanterie-Regiments Nr. 25.

Den Rothen Adler-Orden dritter Klasse: Dr. von Bergmann, Geheimer Medicinal-Rath und ordentlicher Professor an der Universität in Berlin.

Den Rothen Adler-Orden vierter Klasse: Dr. Adamkiewicz, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Rawitsch. Dr. Aefner, Ober-Stabsarzt 2. Klasse und Regiments-Arzt beim Ostpreußischen Ulanen-Regiment Nr. 8. von Aichberger, Kaiserlicher Consul in Galatz. von Albert, Regierungs-Rath und ständiger Hilfsarbeiter im Ministerium für Elsaß-Lothringen zu Straßburg. Aldenkortt, Major vom Kriegsministerium. Althaus, Ober-Landesgerichts-Rath zu Hamm. Andrae, ordentlicher Lehrer am Gymnasium zu Hagenau. Baron von Ardenne, Rittmeister à la suite des 2. Westfälischen Husaren-Regiments Nr. 11, commandirt zur Dienstleistung beim Kriegsministerium. Arndt, Ober-Postcommissarius zu Magdeburg. von Arnim, Corvetten-Capitän. von Arnim, Rechnungs-Rath und Cataster-Secretär zu Oppeln. Aschmann, Corvetten-Capitän. Aulhorn, Major z. D. und Bezirks-Commandeur des 2. Bataillons (Coblenz) 3. Rheinischen Landwehr Regiments Nr. 29. Dr. Ax, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und Regiments-Arzt beim 8. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 57. Baer, Kaufmann zu Frankfurt a. M. Bärecke, Gutsbesitzer zu Spittelhof, Landkreis Elbing. Bartelt, Kreis-Serretär zu Itzehoe, Kreis Steinburg. Becher, Regierungs- und Landes-Oeconomie-Rath zu Merseburg. Beckh, Major im Westpreußischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 16. Behnes, Landrath zu Meppen. Benke, Hofrath im Geheinen Civilcabinet. Berkels, katholischer Pfarrer und Dechant zu Beurig, Kreis Saarburg. Bernau, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnungskammer. Berdt, Regierungs-Rath bei der Provinzial-Steuer-Direction zu Kassel. Dr. Bernstein, ordentlicher Professor an der Universität zu Halle a. S. Bertram, Major z. D. und Gutsbesitzer zu Drübber, Kreis Verden. Bessel, Landgerichtsrath zu Bielefeld. Blasius, Ober-Landesgerichts-Rath zu Kolmar i. E. von Blessingh, Major im Ostpreuß. Füsilier-Regiment Nr. 33. Boas, Landgerichtsdirector zu Stettin. Frhr. von Bock, Hauptmann à la suite des Leib-Grenadier-Regiments (1. Brandenburgischen) Nr. 8, commandirt zur Dienstleistung beim Kriegsministerium. Bock v. Wülfingen, Major im 6. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 68. v. d. Böck, Major im Großen Generalstabe. Dr. Böhme, Ober-Stabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt beim 2. Hanseatischen Infanterie-Regiment Nr. 76. Dr. Böhme, Ingenieur, Vorsteher der königlichen Prüfungsstation für Baumaterialien bei der Technischen Hochschule zu Charlottenburg. Böters, Corvetten-Capitän. von Bojanowsky, Major im Infanterie-Regiment Nr. 130. von Bongé, Oberstlieutenant z. D. und Bezirks-Commandeur des 1. Bataillons (Striegau) 1. Schles. Landwehr-Regiments Nr. 10. von Bonin, Major à la snite des 4ten Garde-Regiments zu Fuß, Commandeur der Unteroffizierschule in Potsdam. Bornemann, Eisenbahndirector und Mitglied der Eisenbahndirection zu Magdeburg. Frhr. von Brachel, Hauptmann a. D. und Rittergutsbesitzer zu Jülich. Brandt, Landgerichtsdirector zu Brieg. Braun, General-Superintendent zu Berlin. Braunschweig, Regierungsrath und Director des Eisenbahn-Betriebsamts (Brieg-Posen) zu Breslau. Breitenbach, Hauptmann in der 1. Ingenieur-Inspection, commandirt als Adjutant bei der General-Inspection des Ingenieur- und Pionier-Corps und der Festungen. von den Brincken, Ober-Regierungsrath zu Liegnitz. Freiherr von den Brincken, Landrath zu Weißensee. Brodersen, Landgerichts-Rath zu Kiel. Brüel, Landgerichts-Rath zu Trier. Brügmann, Oekonomie-Commissions-Rath zu Hildesheim. Graf von Bruges, Major im 1. Brandenburgischen Dragoner-Regiment Nr. 2. von Buch, Kammerherr auf Neuhaus bei Angermünde. Buchholz, Major im Ostpreußischen Grenadier-Regiment Nr. 5. Freiherr von Buddenbrock, Hauptmann im Ostpreußischen Jäger-Bataillon Nr. 1. Bütemeister, Landgerichts-Rath zu Göttingen. Buff, Bergrath und Bergrevierbeamter zu Deutz. Burchardi, Amtsgerichts-Rath zu Glückstadt. Burg, Rechnungs-Rath und Eisenbahn-Hauptkassen-Rendant zu Frankfurt a. M. Busch, Regierungs-Rath und Director des Eisenbahn-Betriebsamts (Directionsbezirk Elberfeld) zu Kassel. Busch, Geheimer expedirender Secretär und Calculator im Finanz-Ministerium. Busch, Postkassirer zu Berlin. Capelle, Domänen-Rath und Domänen-Rentmeister zu Osnabrück. Cardinal von Widdern, Major à la suite des Brandenburgischen Füsilier-Regiments Nr. 35, Director der Kriegsschule in Neisse. Classen, Postrath zu Leipzig. Clauson von Kaas, Hauptmann im 2. Garde-Feld-Artillerie-Regiment, commandirt als Adjutant bei der Großherzoglich-Hessischen (25.) Division. Cludius, Amtsgerichts-Rath zu Hoya. von Colditz, Amtsgerichts-Rath zu Bargteheide, Kreis Stormarn. Conradi, Oberförster zu Runkel, im Oberlahnkreise. D. Cremer, ordentlicher Professor an der Universität zu Greifswald und Pastor an der St. Marienkirche daselbst. Cuno, Regierungs- und Baurath zu Hildesheim. Cuny, Reg.-Rath zu Straßburg i. E. Dallwig, Amtsgerichtsrath zu Marburg. D'Avis, Landgerichtsrath zu Zabern. von Derschau, Major im Ostfriesischen Infanterie-Regiment Nr. 78. Deuchler, Amtsgerichtsrath zu Buchsweiler. Dewitz, Kreissecretär zu Bunzlau. Dieterich, Ober-Regierungsrath bei der Provinzial-Steuer-Direction zu Königsberg i. Pr. Diewitz, Superintendent und Pastor zu Labbuhn, Kreis Regenwalde. Dr. Dobbert, Professor an der Technischen Hochschule zu Charlottenburg, z. Z. Rector der Hochschule. Drescher, Erster Staatsanwalt zu Schneidemühl. Dürrschmidt, Reichsgerichtsrath zu Leipzig. Ebeling, Superintendent und Oberpfarrer zu Kottbus. Eckert, Bankdirector zu Magdeburg. Eggebrecht, Verwaltungsgerichtsdirector zu Lüneburg. von Einem, Major im Infanterie-Regiment Prinz Friedrich Carl von Preußen (8. Brandenburgischen) Nr. 64. Embacher, Rechnungsrath und Verkehrscontroleur beim Eisenbahn-Betriebsamt zu Kattowitz. am Ende, Landgerichtsdirector zu Wiesbaden. Dr. Enneccerus, ordentlicher Professor an der Universität zu Marburg. Erdmann, Bankdirector zu Erfurt. von Espinol, Postdirector zu Emmerich. Fagiewicz, Kanzleirath und Erster Gerichtsschreiber beim Ober-Landesgericht zu Frankfurt a. M. Fahr, Rechnungsrath im Kriegsministerium. Dr. Falckenheiner, Regierungs- und Schulrath zu Kassel. Fangel, Forstrath und Oberförster zu Friedrichsthal, Kreis Usedom-Wollin. Feddersen, Forstmeister zu Marienwerder. Dr. Fehre, Ob.-Reg.-R. b. d. Prov.-Steuerdir. zu Breslau. Dr. Feld, San.-R. u. Kr.-Phys. zu Neuwied. Feyerabendt, Kanzlei-Rath und Geheimer Registrator im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. Fiedler, Director der Landwirthschaftlichen Schule zu Rufach, Kreis Gebweiler. Fingerhuth, Zeug-Hauptmann bei der Geschoßfabrik in Siegburg. Firmenich, Steuer-Inspector und Kataster-Controleur zu Merzig. Fischel, Justiz-

Rath und Rechtsanwalt zu Koblenz. Fischer, provinzialständischer Wegebau-Inspector zu Hadersleben. Fischer, Steuer-Rath und Ober-Steuer-Inspector zu Posen. Fischer, Verkehrs-Controleur im Bezirk der Eisenbahn-Direction Frankfurt a. M., zu Wiesbaden. Dr. Fittig, ordentlicher Professor an der Kaiser Wilhelms-Universität zu Straßburg i. E. Förster, Hauptmann in der 4. Ingenieur-Inspection, Lehrer an der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule. von Fragstein und Niemsdorff, Major im 7. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 54. Frank, Postrath zu Berlin. Franzki, Ober-Landesgerichts-Rath zu Breslau. Frießem, Hauptmann im 1. Nassauischen Infanterie-Regiment Nr. 87. Fritz, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnungskammer. Dr. Fröbel, Kaiserlicher Consul in Algier. Frommhold, Landgerichts-Rath zu Breslau. Fuchs, Enregistrements-Einnehmer zu Barr, Kreis Schlettstadt. Funck, Amtsrath und Pächter der Domäne Paulsdorf, Kreis Gnesen. Gabriel, Seminar-Director zu Drossen, Kreis West-Sternberg. Gad, Major im Niederschlesischen Fuß-Artillerie-Regiment Nr. 5. Gäbel, Ober-Regierungs-Rath zu Posen. Gamp, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Handel und Gewerbe. v. Garnier, Major im vierten Garde-Regiment zu Fuß. Dr. Geist, Director des Realgymnasiums zu Posen. Gerbe, Zeug-Hauptmann in der 2. Artillerie-Depot-Inspection. Gericke, Major im Posenschen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 20. Dr. Gerlich, Landrath zu Schwetz. Gerner, Kreis-Schulinspector zu Pr.-Friedland. von Getz, Reichsgerichts-Rath zu Leipzig. Dr. Götel, Regierungs- und Medicinal-Rath zu Kolmar. Götz, Stadt-Syndicus zu Breslau. von der Goltz, Rittergutsbesitzer auf Kallen, Kreis Fischhausen. Gottgetreu, Ober-Postrath, ständiger Hilfsarbeiter im Reichs-Postamt. Goullon, Forstmeister zu Danzig. Gräber, Superintendent und Pfarrer zu Meiderich, Kreis Mülheim a. d. Ruhr. Gräfenhain, Amtsrath und Pächter der Domäne Gorrenberg, Kr. Schweinitz. Gräff, Regierungs-Rath zu Wiesbaden, Grahn, Landrath zu Zellerfeld. Grawinkel, Postrath zu Frankfurt a. M. Gresser, Hauptmann vom See-Bataillon. Greve, Rechnungs-Rath im Reichs-Schatzamt. von Griesbach, Rechnungs-Rath im Bezirk der Eisenbahn-Direction Hannover zu Hannover. Grimme, katholischer Pfarrer und Landdechant zu Düdinghausen, Kreis Brilon. Gröger, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Schweidnitz. Gründler, Landgerichts-Director zu Magdeburg. Gundlach, Kreis-Director zu Molsheim. Gutjahr, Rechnungs-Rath und Vorsteher der Effecten-Kasse des Comptoirs der Reichs-Hauptbank für Werthpapiere zu Berlin. Haage, Gymnasial-Director zu Lüneburg. Hachmeister, Bergrath und Hüttenwerks-Director zu Sollingerhütte bei Uslar. v. Hahn, Major im 2. Hannoverischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 26. Halke, Ober-Postdirector zu Trier. Halley, Ministerial-Rath im Ministerium für Elsaß-Lothringen, zu Straßburg. Freiherr von Hanstein, Hauptmann im Großherzoglich Mecklenburgischen Jäger-Bataillon Nr. 14. Harms, Oberförster zu Klausthal, Kreis Zellerfeld. Hartog, Corvetten-Capitän. Hartung, Major im 3. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 29. Graf v. Haugwitz, Corvetten-Capitän. Haversaat, Canzlei-Rath und Legations-Canzlist bei der Kaiserl. Gesandtschaft in Kopenhagen. Hecker, Justizrath und Divisions-Auditeur bei der 11. Division. Heer, Rechnungsrath und Kataster-Controleur zu Kassel. Dr. Hegert, Archiv-Rath und Geheimer Staats-Archivar zu Berlin. Heimerdinger, Intendantur- und Baurath beim IV. Armee-Corps. Heindrichs, Canzlei-Rath und Gerichtsschreiber beim Ober-Landesgericht zu Köln. Heinsius, Ober-Regierungs-Rath und Abtheilungs-Dirigent bei der Eisenbahn-Direction zu Breslau. Hemme, Eisenbahn-Director und Mitglied der Eisenbahn-Direction zu Erfurt. Hermanni, Rechnungs-Rath und Haupt-Steueramts-Rendant zu Biebrich. Hermann, Director des Lyceums zu Metz. Herrmann, Bürgermeister zu Lissa. Hertell, Major im Holsteinischen Infanterie-Regiment Nr. 85, Dr. Hertzberg, außerordentlicher Professor an der Universität zu Halle a. S. Herzog, Regierungsrath und Mitglied des Kaiserl. Statistischen Amts zu Berlin. Hesse, Kanzlei-Rath im Ministerium des Innern. Heuck, Rentmeister zu Bonn. Heuß, Kreis-Secretär zu Linden. Dr. jur. von Heydebrand und der Lasa, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. von Heydebreck, Major im Grenadier-Regiment Prinz Carl von Preußen (2. Brandenburgischen) Nr. 12. Hildebrand, Regierungs-Rath und ständiger Hilfsarbeiter im Ministerium für Elsaß-Lothringen, zu Straßburg. Hildebrand, Justiz-Rath und Marine-Auditeur bei der Marine-Station der Nordsee. Himmerich, Oberförster zu Dillenburg im Dillkreise. Hincke, Amtsrath und Pächter der Domäne Zilly, Kreis Halberstadt. Höft, Criminal-Commissarius zu Berlin. Hörstel, Postdirector zu Blankenburg (Harz). Höter, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Hofmeier, Capitän-Lieutenant. Hohmann, Steuer-Einnehmer zu Ottweiler. von Holwede, Landrath zu Zabrze. Hommel, Bürgermeister zu Rappoltsweiler. von Hoven, Capitän-Lieutenant. Hüpeden, Amtsgerichts-Rath zu Kassel. Hundsdörffer, Kanzlei-Rath und Secretär bei der Ober-Staatsanwaltschaft zu Königsberg i. Pr. Jacobi, Major im 2. Brandenburgischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 18 (General-Feldzeugmeister). Jacobi, Amtsgerichts-Rath zu Mühlhausen i. Th. Jänisch, Erster Staatsanwalt zu Düsseldorf. Dr. jur. Jahr, Verwaltungsgerichts-Director zu Königsberg i. Pr. Dr. Jössel, ordentlicher Professor an der Kaiser-Wilhelms-Universität zu Straßburg i. E. Dr. Joppen, Ober-Vermessungs-Inspector bei der Kataster-Commission zu Straßburg i. E. Jordan, Bergrath und Bergwerks-Directionsmitglied zu St. Johann-Saarbrücken. Jouanne, Amtsrath und Pächter des Königlichen Hausfideicommißgutes Paulsheim nebst Haselau im Kreise Wreschen. Dr. Jung, Amtsgerichtsrath zu Frankfurt a. M. Kalbeck, Ober-Postcommissarius zu Breslau. von Kalben, Rittmeister a. D., Rittergutsbesitzer und Kreisdeputirter auf Vienau, Kreis Salzwedel. von Kalckreuth, Landrath zu Muchoczyn, Kreis Birnbaum. von Kameke, General-Landschaftsrath und Rittergutsbesitzer auf Warnin, Kreis Köslin. Kapp, Amtsgerichtsrath zu Hamm. Kapps, Cantonal-Pfarrer zu Hagenau. Kausch, Kirchspielvogt zu Bargteheide, Kreis Stormarn. Kauth, Ober-Regierungsrath und Abtheilungs-Dirigent bei der Eisenbahn-Direction (linksrheinische) zu Köln. Dr. Kayser, Wirklicher Legationsrath und vortragender Rath im Auswärtigen Amt. Keber, Landgerichtsrath zu Tilsit. von Kehler, Major und Commandeur des Cadettenhauses in Potsdam. Keil, Landrath zu Siegen. Keim, Hauptmann à la suite des 3. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 16 und im Neben-Etat des Großen Generalstabes. Keller, Regierungs- und Baurath bei der Ministerial-Baucommission zu Berlin. von Kempis, Ober-Landesgerichtsrath zu Köln. Kerl, Ober-Münz-Wardein zu Berlin. Kern, Gymnasial-Director zu Berlin. von Kettler, Major à la suite des Garde-Fuß-Artillerie-Reg. Erster Artillerie-Offizier vom Platz in Posen. Kienitz, Steuer-Rath und Ober-Steuerinspector zu Münden. Kimnach, Ober-Revisor zu Emmerich. Kirchhoff, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Kleeberg, Oekonomie-Commissions-Rath zu Kassel. Dr. Kleffel, Marine-Stabsarzt. Kleffel, Postdirector zu Saalfeld (Saale). von Kleist, Major im 3. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 62. Klemme, Oberförster zu Oberkaufungen, Landkreis Kassel. Knauer, Senator zu Altona. Knebel, Landrath zu Merzig. Kober, Regierungs-Rath zu Potsdam. Koch, Militär-Intendantur-Rath beim Garde-Corps, commandirt zur Dienstleistung beim Kriegsministerium. Köhler, Garnison-Verwaltungs-Oberinspector zu Celle. von Könen, Geheimer Finanz-Rath und vortragender Rath im Finanzministerium. König, Rechnungs-Rath, Vorsteher der Wagen-Controle der General-Direction der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen, zu Straßburg i. E. Köppel, Hauptmann im 4. Oberschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 63. Konrad, Postdirector zu Neustadt i. O.-S. Korn, Major der 3. Ingenieur-Inspection. Korth, Postdirector zu Neustettin. von Koß, Major z. D. und Bezirks-Commandeur des 2. Bataillons (Köslin) 2. Pommerschen Landwehr-Regiments Nr. 9. Kost, Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahn-Direction (rechts-rheinische) zu Köln. Kostrzewski, Rechnungs-Rath im Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten. v. Krause, Banquier und Rittergutsbesitzer zu Berlin. Kremer, Cantonnal-Pfarrer zu Sierck, Kreis Diedenhofen. Kretschmer, Rentmeister zu Freystadt, Regierungs-Bezirk Liegnitz. Kringel, Rechnungs-Rath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Kroner, Regierungs-Hauptkassen-Kassirer zu Liegnitz. Krüger, Regierungs- und Landes-Oekonomie-Rath zu Hannover. Dr. Kügler, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten. Kühn, Professor, Director der Königlichen Kunst- und Kunstgewerbeschule zu Breslau. Kuhfahl, Provinzial-Steuer-Secretär zu Berlin. Kujack, Bürgermeister zu Pasewalk. Labsien, Rechnungs-Rath im Reichs-Postamt. Land, Geheimer Registrator im Auswärtigen Amt. Lange, Amtsrath und Pächter der Domäne Lonkorrek, Kreis Löbau in Westpreußen. Dr. Larisch, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Namslau. Laymann, Major im 3. Magdeburg. Infanterie-Regiment Nr. 66. Dr. jur. Lazarus, Justiz-Rath zu Charlottenburg. Lehmann, Geheimer Calculator bei der Controle für den Brot- und Fourage-Empfang der Truppen im Kriegs-Ministerium. von Leszczynski, Hauptmann à la suite des 1. Westpreußischen Grenadier-Regiments Nr. 6 und im Neben-Etat des Großen Generalstabes. Letixerant, Rentmeister zu Lieser, Kreis Bernkastel. Graf von Leyden, Legations-Secretär bei der Kaiserlichen Gesandtschaft in Washington. Dr. Leykauf, Landgerichts-Director zu Frankfurt a. M. Liba, Geheimer Finanz-Rath, Mitglied der Haupt-Verwaltung der Staatsschulden zu Berlin. Liebscher, Landgerichtsrath zu Bromberg. Dr. Lindauer, katholischer Divisionspfarrer bei der 22. Division. Linke, Steuer-Einnehmer zu Naumburg a. B., Kreis Sagan. Lipke, Rechnungs-Rath im Reichs-Postamt. von Livonius, Rittmeister im Brandenburgischen Train-Bataillon Nr. 3. von Löfen, Hauptmann im 3. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 71. Freiherr von Loën, Major im 3. Garde-Regiment zu Fuß. von Lossow, Regierungs-Rath und Mitglied des Kaiserl. Statistischen Amts zu Berlin. Graf von Lüttichau, Rittmeister im Garde-Kürassier-Regt. Lutterbeck, Landgerichts-Director zu Stendal. Maistré, Steuer-Inspector und Ober-Steuercontroleur zu Dorsten, Kreis Recklinghausen. Markstein, Landgerichtsrath zu Berlin. Dr. Mascher, Bürgermeister zu Hörde, Landkreis Dortmund. Maßmann, Reichsgerichtsrath zu Leipzig. Meder, Landgerichtsdirector zu Hannover. Medon, Tanzlehrer zu Berlin. Meißner, Fabrikbesitzer und Kreisdeputirter zu Raths-Damnitz, Kreis Stolp. Menne, Rechnungsrath und Rentmeister zu Büren. Mergell, Oberförster zu Kirchditmold, Landkreis Kassel. Meyen, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Berlin. Meyer, gen. von Sallawa und Radau, Major im 4. Brandenburgischen Infanterie-Regiment Nr. 24 (Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin). Meyer, Consistorialrath zu Magdeburg. Meyer, Proviantmeister von Thorn. Mezner, Rittergutsbesitzer auf Eggersdorf, Kreis Ostpriegnitz. Minde, Stadtrath zu Bromberg. Möllendorff, Amtsgerichtsrath zu Potsdam. Möller, Rentmeister zu Elbing. Mohr, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnungskammer. v. Moltke I., Hauptmann im Generalstabe der 11. Division. v. Monbart, Oberst-Lieutenant z. D. und Bezirks-Commandeur des 2. Bataillons (Küstrin) 1. Brandenb. Landw.-Reg. Nr. 8. von und zur Mühlen, Landgerichts-Director zu Dortmund. Müller, Provinzial-Schulrath zu Berlin. Müller, katholischer Pfarrer und Landdechant zu Amöneburg, Kreis Kirchhain. Müller, Rechnungs-Rath und Geheimer Calculator im Justiz-Ministerium. Müller, Rechnungs-Rath und Eisenbahn-Hauptkassen-Rendant zu Hannover. Murray, Regierungs- und Baurath, Director des Eisenbahn-Betriebsamts zu Dessau. Nahrath, Regierungs- und Baurath, Director des Eisenbahn-Betriebsamts zu Stolp. von Nathusius, Landrath zu Obornik. Nauck, Domänen-Rath und Amts-Rentmeister zu Schwedt a. d. O. Nied, protestantischer Pfarrer und Mitglied des Ober-Schulraths zu Straßburg i. E. Niemann, Buchhalter bei der Controle der Staatspapiere zu Berlin. Dr. Oberdick, Gymnasial-Director zu Breslau. Obst, Rechnungs-Rath und Vorsteher des General-Bureaus der Eisenbahn-Direction zu Breslau. Oppenhoff, Oberförster zu Wildenbruch in der Kronfideicommiß-Herrschaft Schwedt. Dr. Oswald, ordentlicher Professor am Lyceum Hosianum zu Braunsberg. von Padberg, Ober-Regierungs-Rath zu Frankfurt a. O. Parisellle, Professor bei der Haupt-Cadetten-Anstalt zu Groß-Lichterfelde. Pasewaldt, Major im 5. Rheinischen Infanterie-Regiment Nr. 65. Pêcheur, Notar a. D., zweiter Beigeordneter zu Metz. Peitz, erster Seminarlehrer zu Büren. Pensky, Landgerichts-Director zu Schneidemühl. Peterolff, Gutsbesitzer, Bürgermeister zu Rosheim, Kreis Molsheim. Pfarrius, Kreisdirector zu Schlettstadt. Pfeiffer, Major im Schleswigschen Infanterie-Regiment Nr. 84. Philipsen, Kreisdeputirter und Amtsvorsteher zu Vorwerk Barlewitz, Kreis Stuhm. Plath, Geheimer Regierungs-Rath im Reichsschatzamt. Pohle, Postdirector zu Döbeln. Posseldt, Regierungs-Rath und Mitglied der Eisenbahndirection zu Erfurt. Poten, Regierungs-Rath zu Kassel. Prediger, Professor und Lehrer an der vereinigten Bergakademie und Bergschule zu Klausthal. Puch, Bankdirector zu Karlsruhe. Püttelkow, katholischer Seminarlehrer a. D. zu Straßburg i. E. Pukrop, Geheimer expedirender Secretär und Calculator bei der Seehandlung in Berlin. Rathgeber, Pfarrer der Kirche Augsburgischer Confession zu Neudorf bei Straßburg i. E. von Rauchhaupt, Hofrath im Ministerium des Königlichen Hauses. Freiherr von Rechenberg, Oberförster zu Erfurt. Rehfeldt, Steuer-Rath und Ober-Zollinspector zu Stralsund. von Reichenau, Major im Holsteinischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 24. Reincke, Landgerichts-Director zu Berlin. Reineck, Major vom Schleswigschen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 9. Dr. Reischauer, Stabs- und Bataillons-Arzt beim 5. Thüringischen Infanterie-Regiment Nr. 94 (Großherzog von Sachsen). von Reitzenstein, Rittergutsbesitzer und Kreisdeputirter auf Pawlowitz, Kreis Pleß. Richartz, Fabrikant zu Burscheid, Kreis Solingen. Rienow, Steuerrath und Kataster-Inspector zu Magdeburg. Riesen, Major im Ostpreußischen Feld-Art.-Regt. Nr. 1. Rink, Oberförster zu Doberschütz, Kreis Delitzsch. Rißmann, Rechnungsrath u. Reg.-Secr. zu Magdeburg. Rönisch, Kassirer bei der vereinigten Consistorial-, Militär- und Baukasse zu Berlin. Röser, Amtgerichts Rath zu Ratibor. Romberg, Justiz-Rath und und Rechtsanwalt beim Reichsgericht zu Leipzig. Rosenbaum, Rechnungs-Revisor und Auctionator beim Königlichen Leihamt zu Berlin. Rübmann, Postdirector zu Trier. Rübsamen, Superintendent und Pfarrer zu Mockrau, Kreis Konitz. Rüppell, Regierungs- und Baurath, Mitglied der Eisenbahn-Direction (linksrheinische) zu Köln. von Rumohr, Postrath zu Kassel. Rundspaden, Forstmeister zu Koblenz. Saage, Amtsgerichts-Rath zu Danzig. Sartorius, Hauptmann im 3. Großherzoglich Hessischen Infanterie-Regiment (Leib-Regiment) Nr. 117. Sauerland, Steuer-Rath und Ober-Steuer-Inspector zu Neuwied. Dr. Schäfer, Ober-Stabsarzt 2. Klasse und Regiments-Arzt beim Großherzoglich Hessischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 25 (Großherz. Artillerie-Corps). Schäffer, Amtsgerichts-Rath zu Leobschütz. Scheepers, Baurath und Kreis-Bauinspector zu Wetzlar. Dr. Scheibler, Erster Staatsanwalt zu Hagen. Schenk, Major im Anhaltischen Infant.-Regt. Nr. 93. Schindler, Kanzlei-Rath im Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten. Schlenther, Hauptmann in der 1. Ingenieur-Inspection, commandirt als Adjutant bei dieser Inspection. Graf von Schlieffen, Landrath zu Pyritz. Schlimm, Hauptmann a. D. und Lotterie-Einnehmer zu Königsberg i. Pr. von Schmidt, Major im Altmärkischen Ulanen-Regiment Nr. 16. Schmidt, Justiz-Rath, Kreisdeputirter und Landesältester auf Erdmannshof, Kreis Sagan. Schmidt, Postdirector zu Salzwedel. Schmidt, Steuer-Einnehmer zu Wasselnheim. Schmidt, Kreis-Secretär zu Höxter. Schmitz, Communal-Oberförster zu Baumholder, Kreis St. Wendel. von Schöler, Hauptmann im Grenadier-Regiment Kronprinz (1. Ostpreußischen) Nr. 1. von Scholl, Rittmstr. im 2. Großherzogl. Hessischen Dragoner-Regiment (Leib-Dragoner-Rgmt.) Nr. 24. Schotte, Geheimer Rechnungs-Rath und Bureau-Vorsteher im Kaiserlichen Patentamt. Schröder, Hauptmann in der Landw.-Infant. des 2. Bataillons (Deutsch-Krone) 4. Pommerschen Landwehr-Regiments Nr. 21. Dr. Schütz, Professor und Lehrer an der Königlichen Thierarzneischule zu Berlin. Schützke, Ober-Postcommissarius zu Aachen. Graf von der Schulenburg, Standesherr auf Schloß Lieberose, Kr. Lübben. Schulenburg, Rechnungs-Rath und Rentmeister zu Kyritz. Schultheis, Oberst-Lieutenant z. D. und Bezirks-Commandeur des 2. Bataillons (Thorn) 4. Ostpreußischen Landwehr-Regiments Nr. 5. D. Dr. Schultz, Consistorial-Rath und ordentlicher Professor an der Universität zu Göttingen. Schultz-Bölcker, Ober-Landesgerichts-Rath Stettin. Schultzen, Hauptmann im 5. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 42. Schulz, Geheimer expedirender Secretär im Central-Bureau des Auswärtigen Amts. Schuppe, Regierungs-Rath beim Provinzial-Schulcollegium zu Magdeburg. Schwahn, Kammergerichts-Rath zu Berlin. Schwarz, Major z. D. und Bezirks-Commandeur des 1. Bat. (1. Münster) 1. Westf. Landw.-Regts. Nr. 13. Schwarz, Oberförster zu Metz. von Schweinichen, Oberstlieutenant und Commandeur des Hessischen Jäger-Bataillons Nr. 11. Sell, Wasserbauinspector zu Bromberg. Freiherr von Senden, Major im 2. Hessischen Husaren-Regiment Nr. 14. Siehr, Major im 2. Oberschles. Infanterie-Regiment Nr. 23. Dr. Simon, Ober-Stabsarzt 2. Klasse der Landwehr im 1. Bataillon (Landsberg) 5. Brandenburgischen Landwehr-Regiments Nr. 48. Slicher, Königlicher Stallmeister zu Potsdam. Sommer, Major im Generalstabe des IX. Armeecorps. Sorber, Haupt-Kassirer bei der Staatsschulden-Tilgungskasse zu Berlin. von Specht, Oberst und Commandeur des 1. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 13. Dr. Spirgatis, ordentlicher Professor an der Universität zu Königsberg i. Pr. Stadtmüller, Ober-Förster zu Kolmar i. E. Stamm, Hauptmann in der Landwehr-Infanterie des zweiten Bataillons (Sondershausen) 3. Thüringischen Landwehr-Regiments Nr. 71. Statz, Amtsgerichts-Rath zu Bonn. Steilberg, Regierungs-Rath zu Düsseldorf. v. Stein, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter auf Grasnitz, Kreis Osterode. Steinhauß, Landgerichts-Rath zu Marburg. Dr. Steinmetz, Superintendent und Pastor zu Göttingen. Stellmann, Kanzlei-Rath und Geheimer Registrator im Justiz-Ministerium. von Steuben, Major im 2. Hannoverischen Infanterie-Regiment Nr. 77. von Stockhausen, Ober-Regierungs-Rath zu Gumbinnen. Stöckicht, evangelischer Pfarrer und Dekan zu St Goarshausen im Rheingaukreise. Stoll, Rentmeister zu Heiligenstadt. Stolte, Ober-Postkassen-Rendant zu Hannover. Stolterfoth, Geheimer Justiz-Rath und vortragender Rath im Justiz-Ministerium. Strauß, Postdirector zu Peine. von Stünzner, Forstmeister zu Potsdam. Suin de Boutemard, Superintendent und Pastor zu Glatz. Sydow, Geheimer Postrath und vortragender Rath im Reichs-Postamt. Tamm, Zoll-Einnehmer 1. Klasse und Zoll-Verwalter zu Altona. Taubert, Major im Ostpreuß. Pionier-Bataillon Nr. 1. Taudien, Ober-Post-Commissarius zu Königsberg i. Pr. Taureck, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Prenzlau. Theusner, Postrath zu Berlin. Thilo, Consistorialrath zu Hannover. Thomas, Geheimer Kanzlei-Director beim Staats-Ministerium. Thumann, Professor und Lehrer an der akademischen Hochschule für die bildenden Künste zu Berlin. Thun, Landgerichtsrath zu Danzig. Tiedemann, Major im Infanterie-Regiment Nr. 132. Treutler, Landgerichtsrath zu Posen. Triest, Justizrath und Divisions-Auditeur bei der 2. Garde-Infanterie-Division. Tröndle, Ober-Steuercontroleur zu Hagenau. von Trotta gen. Treyden, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt Major und etatsmäßiger Stabsoffizier im Rheinischen Dragoner-Regiment Nr. 5. Tusche, Rechnungsrath und Regierungs-Secretär zu Oppeln. von Uckro, Regierungsrath zu Schleswig. Uhlmann, Rechnungsrath im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Ulrich, Regierungsrath zu Arnsberg. Ungerer, katholischer Cantonal-Pfarrer zu Kolmar i. E. Uttech, Major im 8. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 61. Veit, Geheimer Commerzienrath zu Berlin. von Viebahn, Major à la suite des Hannoverischen Füsilier-Regiments Nr. 73, Director der Kriegsschule in Engers. von Villaume, Hauptmann im Thüringischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 19, commandirt als Adjutant bei der General-Inspection der Artillerie. von Voigt, Major z. D. und Bezirks-Commandeur des 1. Bataillons (Kalau) 6. Brandenburgischen Landwehr-Regiments Nr. 52. Vormann, Rechnungsrath — im Bezirk der Eisenbahn-Direction Elberfeld — zu Elberfeld. von Voß, Hauptmann im Generalstabe der 8. Division. Wagner, Kanzlei-Rath im Reichsamt für die Verwaltung der Reichs-Eisenbahnen, zu Berlin. Wahrendorf, Kanzleirath im Kriegs-Ministerium. Waizenegger, Major im Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiment Nr. 2. von Warendorff, Major im 6. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 55. Weber, Kammergerichtsrath zu Berlin. Weddigen, Ober-Landesgerichts-Rath zu Hamm. Wedekind, Landgerichts-Rath zu Göttingen. von Wedelstädt, Rechnungs-Rath und Geheimer Rechnungs-Revisor bei der Ober-Rechnuugskammer. Wegener, Oberförster zu Koppenbrügge, Kreis Hameln. Wehmeyer, Major im Schleswig-Holsteinischen Füsilier-Regiment Nr. 86. Weierstraß, Professor und Gymnasial-Oberlehrer zu Dt. Krone. von Weiler, Oberförster zu Kleve. Wellmann, Landgerichts-Rath zu Stettin. Wenz, Staatsanwalt zu Zabern. Wernicke, Rechnungs-Rath und Haupt-Steueramts-Rendant zu Stettin. Wernicke, Hofstaats-Secretär zu Berlin. von Westernhagen, Major im Großherzoglich Mecklenburgischen Füsilier-Regiment Nr. 90. Dr. Wieblitz, Oberstabsarzt 2. Klasse und Regimentsarzt beim 5. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 42. Wiegand, Regierungsrath zu Erfurt. von Wiese und Kaiserswaldau, Oberst-Lieutenant z. D. und Bezirks-Commandeur des 1. Bataillons (Gleiwitz) 3. Oberschlesischen Landwehr-Regiments Nr. 62. Wiese, Major à la suite des Fuß-Artillerie-Regiments Nr. 11, Erster Artillerie-Offizier vom Platz in Thorn. Dr. Wilke, Sanitätsrath zu Halle a. d. S. Wilken, Kreis-Secretär zu Greifswald. Winkler, Hauptmann im 2. Schles. Jäger-Bataillon Nr. 6. Winkler, Landesrath zu Breslau. Wittcke, Rechnungs-Rath und General-Postkassen-Buchhalter zu Berlin. von Wödtke, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Reichsamt des Innern. Wöhlin, Präsident des Gewerbegerichts und Vice-Präsident des Armenraths zu Straßburg i. E. Dr. Wolf, Superintendent und Oberpfarrer zu Osterburg. Wolff, Amtsgerichts-Rath zu Landsberg a. d. W. Wolfshohl, Zeug-Hauptmann beim Artillerie-Depot in Posen. Wronka, Baurath und Kreisbauinspector zu Ostrowo. von Zastrow, Landesältester der Görlitzer Fürstenthums-Landschaft, auf Hartha Kreis Lauban. Dr. Zehlke, evangelischer Garnison-Pfarrer in Saarlouis. Zernin, Postdirector zu Arnsberg. Ziegner, Major im 1. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 26. Ziese, Probst und Pastor zu Schleswig. Zimmerlich, Kreis-Schulinspector zu Thann. Dr. Zinn, Geheimer Sanitäts-Rath und Director der Land-Irrenanstalt zu Eberswalde. Zinsch, Polizei-Inspector zu Straßburg. von Zychlinski, Major im 4. Magdeburgischen Infanterie-Regiment Nr. 67.

Den Königlichen Kronen-Orden erster Klasse: Hasselbach, Wirklicher Geheimer Rath und General-Director der indirecten Steuern, zu Berlin. D. Dr. Hermes, Wirklicher Geheimer Rath und Präsident des Evangelischen Ober-Kirchenraths zu Berlin. von Radowitz, Kaiserlicher Botschafter in Konstantinopel. Dr. Sydow, Wirklicher Geheimer Rath und Präsident der Hauptverwaltung der Staatsschulden.

Den Stern zum Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse: Hanauer, Director im Reichs-Justizamt. Freiherr von Tettau, Fideicommißbesitzer auf Tolks, Kreis Preuß.-Eylau. von Wickede, Vice-Admiral.

Den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit dem Stern: Kinel, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath im Reichsamt für die Verwaltung der Reichs-Eisenbahnen.

Den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern am Ringe: Vogel von Falckenstein, Oberst und Abtheilungs-Chef im Großen Generalstabe.

Den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse: Bartels, Ober-Staatsanwalt zu Kassel. Duncker, Königlicher Hof-Buchhändler zu Berlin. Heusner, Capitän zur See. Hollmann, Capitän zur See. von Jagow, Rittmeister a. D. und Erb-Jägermeister der Kurmark, auf Rühstädt, Kreis Westprignitz. von Jahn, Oberst und Commandeur des 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111. Dr. Joachim, Professor, Capellmeister der Akademie der Künste, Mitglied des Directoriums und Abtheilungs-Vorsteher der akademischen Hochschule für Musik, zu Berlin. Keller, Geheimer Ober-Justiz-Rath, Mitglied des General-Auditoriats. von Kessel, Oberst und Commandeur des 2. Hannov. Inf.-Regts. Nr. 77. Klein, Wirklicher Geheimer Kriegsrath und vortragender Rath im Kriegsministerium. von Kleist, Oberst und Commandeur des Oldenburgischen Dragoner-Regiments Nr. 19. Kopp, Bischof von Fulda. Dr. Neumayer, Geheimer Admiralitats-Rath und Professor, Director der Seewarte zu Hamburg. Perels, Geheimer Admiralitäts-Rath und vortragender Rath in der Admiralität. von Rohr-Wahlen-Jürgaß, Ritterschafts-Director a. D., Majoratsbesitzer und Stiftshauptmann zu Schloß Meyenburg, Kreis Ostpriegnitz. Freiherr von Romberg, Ceremonienmeister und Kammerherr zu Berlin. Schering, Capitän zur See. Schiffmann, Geheimer Postrath und Ober-Postdirector zu Berlin. Dr. von Schulte, Geheimer Justizrath und ordentlicher Professor an der Universität zu Bonn. Schwabach, Geheimer Commerzien-Rath, Banquier und Rittergutsbesitzer zu Berlin. von Sommerfeld, Oberst à la suite des Generalstabes der Armee und persönlicher Adjutant Sr. K. und K. Hoheit des Kronprinzen des Deutschen Reichs und von Preußen. D. Sommerwerk gen. Jacobi, Bischof von Hildesheim. von Usedom, Ceremonienmeister und Kammerherr zu Berlin. von Vacano, Ober-Staatsanwalt beim Ober-Landesgericht zu Colmar i. E. Vahl, Geheimer Postrath und Ober-Postdirector zu Potsdam. Dr. Weinhold, ordentlicher Professor an der Universität zu Breslau. Dr. Wenzel, General-Arzt 1. Klasse der Marine.

Den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse mit Schwertern am Ringe: Dr. Boretius, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und Regiments-Arzt beim Westpreußischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 16. Dr. Weydener, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und Regiments-Arzt beim Brandenburgischen Kürassier-Regiment (Kaiser Nicolaus I. von Rußland) Nr. 6, beauftragt mit Wahrnehmung der divisionsärztlichen Functionen bei der 6. Division.

Den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse: Abel, Major im Großen Generalstabe, commandirt als Generalstabsoffizier beim Gouvernement von Metz. Alpert, Geheimer Rechnungs-Rath im Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten. Altmann, Geheimer Rechnungs-Rath und Rendant der Staatsschulden-Tilgungskasse. Barbe, Geheimer Hofrath und Vorsteher der Geheimen Registratur I. B. des Auswärtigen Amts. von Beneckendorff und von Hindenburg, Major und Commandeur des Garde-Schützen-Bataillons. Bethge, Rittergutsbesitzer auf Billberge, Kreis Stendal. Blankenberg, Geheimer Kanzlei-Rath im Kriegs-Ministerium. Blumensath, Major im Eisenbahn-Regiment. Brix, Geheimer Admiralitäts-Rath und vortragender Rath in der Admiralität. Bröse, Geheimer Kanzlei-Rath und Vorsteher des Central-Bureaus im Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Diez, Geheimer Kanzlei-Rath im Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten. Domeier, Marine-Intendant bei der Marine-Station der Nordsee. von Düring, Major, beauftragt mit Wahrnehmung der Geschäfte eines Abtheilungs-Chefs im Kriegs-Ministerium. Dr. Düsterberg, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und Regiments-Arzt beim 1. Hannoverschen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 10, beauftragt mit Wahrnehmung der divisionsärztlichen Functionen bei der 20. Division. Ebhardt, Oberst z. D., Erster Inspicient und Bureau-Chef bei der Ober-Militär-Examinations-Com-

mission. Eckelberg, Geheimer Hofrath im Hof-Jagdamt zu Berlin. Ehrhardt, Geheimer Ober-Rechnungs-Rath und vortragender Rath beim Rechnungshofe des Deutschen Reichs. von Etzel, Forstmeister zu Straßburg i. E. von Fiedler, Oberst-Lieutenant und etatsmäßiger Stabsoffizier im 3. Brandenburgischen Infanterie-Regiment Nr. 20. Gottschalck, Oberst-Lieutenant und Commandeur des Brandenburgischen Train-Bataillons Nr. 3. Dr. Grasnick, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und 2. Garnison-Arzt in Berlin. Groß, Major in der 4. Ingenieur-Inspection, Mitglied des Ingenieur-Comités. Hellwig, Oberst z. D. und Bezirks-Commandeur des 2. Bataillons (Stade) 1. Hanseatischen Landwehr-Regiments Nr. 75. Herquet, Polizei-Oberst und Commandeur der Schutzmannschaft in Berlin. von Holly und Ponientzietz, Oberst-Lieut. u. Commandeur des Cadettenhauses in Kulm. Johanßen, Gutsbes. auf Sophienhof, Kreis Plön. Dr. Kappesser, Ober-Stabsarzt 1. Klasse und Regiments-Arzt beim 1. Großherzoglich Hessischen Dragoner-Regiment (Garde-Dragoner-Regt.) Nr. 23, beauftragt mit Wahrnehmung der divisionsärztlichen Functionen bei der Großherzoglich Hessischen (25.) Division. Graf von Klinckowström, Major à la suite des Dragoner-Regiments Prinz Albrecht von Preußen (Litthauischen) Nr. 1, Adjutant des Kriegsministers. Krokisius, Major im Kriegsministerium. Lange, Geheimer Kanzlei-Rath im Ministerium des Innern. Nitschmann, Oberst-Lieutenant und Abtheilungs-Chef im Kriegsministerium. Pick, Rentner, Bezirkstags- und Landesausschuß-Mitglied zu Straßburg i. E. Puhlmann, Ober- und Corps-Auditeur beim IX. Armeecorps. Dr. Richter, Consistorialrath und Militär-Oberpfarrer beim VI. Armeecorps. Rothe, Major im Großen Generalstabe. Ruger, Geheimer Kanzlei-Rath im Finanzministerium. Schaller, Königlich baierischer Ober-Zollrath, Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern, zu Altona. Schmidt, Geheimer Rechnungsrath im Kriegsministerium. Schulte, kath. Garnison-Pfarrer in Saarlouis. Schulze, Geh. Rechn.-Rath beim Directorium der Staatsarchive zu Berlin. Seydel, Eisenb.-Verk.-Insp. zu Metz. Siméon, Geh. Rechnungs-Rath im Justiz-Ministerium. von Spillner, Oberst z. D., zuletzt Bezirks-Commandeur des ersten Bataillons (Lüneburg) zweiten Hannoverschen Landwehr-Regiments Nr. 77. Dr. Wüstefeld, Ober-Stabsarzt erster Klasse und Regiments-Arzt beim zweiten Hannoverischen Ulanen-Regiment Nr. 14.

Den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse: Bartels, Amtsvorsteher zu Gimritz im Saalkreise. Bartz, Marine-Zahlmeister. Berndt, Zahlmeister beim Pommerschen Husaren-Regiment (Blüchersche Husaren) Nr. 5. Beyer, Assistent II. Klasse beim Neben-Zollamt zu Markirch, Kreis Rappoltsweiler. Borkowski, Stations-Vorsteher I. Klasse im Bezirk der Eisenbahn-Direction Bromberg, zu Kreuz. Bosselmann, Amtsvorsteher zu Stolzenhagen, Kreis Angermünde. Bröer, Postmeister zu Poln.-Wartenberg. Bruckert, Bürgermeister zu Oberasbach, Kreis Thann. Burchard, Rechnungs-Rath in der Admiralität. Busch, Feuerwerks-Hauptmann in der Garde-Feld-Artillerie-Brigade. Collani, Felix, Fabrikbesitzer und Hoflieferant zu Berlin. Collani, Paul, Fabrikbesitzer und Hoflieferant zu Berlin. Cronshagen, Controleur beim Montirungs-Depot zu Breslau. Dombrowsky, Marine-Zahlmeister. Eberhardt, Kreis-Thierarzt zu Fulda. Ehrenkönig, Maschinen-Ingenieur in der 1. Werftdivision. Epha, Dünen- und Plantagen-Inspector zu Rositten, Kreis Memel. Ewald, Schloßcastellan zu Königsberg i. Pr. Fahrenhorst, Kaufmann zu Magdeburg. Faster, Obermeister der Schornsteinfeger-Innung zu Berlin. Fiebelkorn, Zahlmeister beim 4. Pommerschen Infanterie-Regiment Nr. 21. Fischer, Rechnungsrath und Fortifications-Secretär, Festungsbau-Kassenrendant in Kolberg. Fischer, Kanzleirath und Marine-Intendantur-Registrator bei der Intendantur der Marinestation der Nordsee. Frankenhäuser, Gutsbesitzer und Amtsvorsteher zu Gispersleben-Viti, Landkreis Erfurt. Friese, Zahlmeister bei der Unteroffizierschule in Marienwerder. Gerber, Amtsvorsteher zu Poggenpfuhl, Landkr. Königsberg i Pr. Göbel, Actuar der Juristen-Facultät und Amanuensis der Universitäts-Bibliothek zu Halle a. d. S. von Golbery, Bürgermeister zu Kienzheim, Kreis Rappoltsweiler. Grambow, Zahlmeister beim 2. Großherzoglich Mecklenburgischen Dragoner-Regiment Nr. 18. Haase, Corps-Roßarzt beim Garde-Corps. Hanig, Zeug-Premier-Lieutenant beim Artillerie-Depot in Wilhelmshafen. Hannemann, Amtsvorsteher zu Hohensee, Kreis Neustadt in Westpreußen Hein, Gefängniß-Inspector zu Eberbach im Rheingau. Heppner, Postmeister zu Kosten. Heydt, Stations-Vorsteher Erster Klasse im Bezirk der Eisenbahn-Direction Hannover, zu Frankfurt am Main. Hibbe, Polizei-Commissar zu Hannover. Jahnke, Ober-Lootse beim Lootsen-Commando an der Jade. Ivers, Schiffsmakler und Rheder, Königl. schwedisch-norwegischer General-Consul zu Stettin. Klatt, Gutsbesitzer zu Tiege. Kliegel, Sloßcastellan zu Schloß Sanssonci. Kniehase, Hofstaats-Holzverwalter zu Berlin. König, Oekonomie-Insector am Charité-Krankenhause, Berlin. Kosleck, Kammermusikus zu Berlin. Kroll, Stabtrath und Stadtältester zu Grünberg i. Schl. Kropf, Kaiserlicher Consul in Cadiz. Kühne, Zahlmeister beim 2. Westfälischen Husaren-Regiment Nr. 11. Künsemüller, Fabrikant zu Bramsche, Kreis Bersenbrück. Kuntze, Karl, Obermeister der Bäcker-Innung zu Berlin. Laupichler, Zahlmeister beim 3. Ostpreußischen Grenadier-Regiment Nr. 4. Liesau, Fortifications-Secretär und Festungsbaukassen-Rendant in Sonderburg. Lincke, Rechnungs-Rath und Intendantur-Secretär bei der Intendantur des II. Armee-Corps. Löbenbrück, Inspector und Erster Lehrer bei der Waisen- und Schulanstalt „Das Gasthaus" zu Emden. Mardorf, Stallmeister beim Königlichen Landgestüt zu Dillenburg. Martin, Königlicher Theatermaler zu Hannover. Martini, Feuerwerks-Premier-Lieutenant bei der Gewehr-Prüfungs-Commission. Meloh, Zahlmeister beim Garde-Fuß-Artillerie-Regiment. Menny, Rentner zu Wiesbaden. Menzel, Bürgermeister a. D. zu Osterfeld, Kreis Weißenfels. Merkisch, Postmeister zu Heilsberg. Mislisch, Maschinen-Ingenieur bei der zweiten Werft-Division. Möhring, Canzlei-Rath beim General-Auditoriat. Müller, Seminarlehrer zu Steinau an der Oder. Müller, Postmeister zu Hadamar. Münchhof, Güterexpeditions-Vorsteher im Bezirk der Eisenbahn-Direction Magdeburg. Neumann, Zahlmeister beim 2. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 47. Neumann, Stadt-Secretär zu Hanau. Neuß, Hubert Joseph, Director, Vorsteher der Actien-Gesellschaft für Wagenbau, vormals Joseph Neuß, zu Berlin. Noack, Stations-Vorsteher I. Klasse im Bezirk der Eisenbahn-Direction Berlin, zu Sommerfeld. Obstfelder, Güterexpeditions-Vorsteher im Bezirk der Eisenbahn-Direction Erfurt, zu Erfurt. Olimart, Stations-Kassen-Rendant im Bezirk der Eisenbahn-Direction (linksrheinische) Köln, zu Trier. Pfeiffer, Wilhelm, Professor, Musiklehrer und Componist zu Berlin. Riebe, Strafanstalts-Inspector zu Sagan. Ringleben, Postmeister zu Kölleda. Sand, Bürgermeister zu Griesbach, Kreis Zabern. v. Scheidt, Rechnungsrath und Marine-Rendant zu Danzig. Schlosser, Zahlmeister beim 3. Großherzoglich Hessischen Infanterie-Regiment (Leib-Regiment) Nr. 117. Schmitz, Amtmann zu Fröndenberg, Kreis Hamm. Schneppat, Amtsvorsteher zu Katharinenhoff, Kreis Pillkallen. Schön, Registrator beim Kaiserlichen General-Consulat in Newyork. Schönian, Postverwalter a. D. und Posthalter zu Prenzlau. Schomburg, Polizei-Secretär I. Klasse zu Kassel. Schoultz von Ascheraden, Zahlmeister beim 7. Ostpreußischen Infanterie-Regiment Nr. 44. Schrage, Apothekenbesitzer zu Pewsum, Kreis Emden. Schultz, Buchdruckereibesitzer und Verlagsbuchhändler zu Straßburg i. E. Schultze, Corps-Stabs-Apotheker beim X. Armee-Corps. Seydell, Maschinen-Inspector bei der 2. Werft-Division. Stapf, Postmeister zu Gräfenthal. Stauffer, Königlich baierischer Ober-Zollinspector, Stations-Controleur des Reichs zu Frankfurt a. M. Stockfisch, Ober-Laz.-Insp. zu Hannover. Storbeck, Ober-Roßarzt beim 1. Brandenburgischen Dragoner-Regiment Nr. 2. Stube, Premier-Lieutenant in der Landwehr-Infanterie des 1sten Bataillons (Bremen) 1. Hanseatischen Landwehr-Regiments Nr. 75. Supply, Postmeister zu Drossen. Tettenborn, Rechnungs-Rath in der Admiralität. Thissen, Rentner und Beigeordneter zu Düsseldorf. Tissot dit Sanfin, Kanzlei-Rath in der Admiralität. Vogel, Stadtrath a. D. und Hof-Zimmermeister zu Potsdam. Voigt, Torpedo-Ingenieur beim Torpedo-Depot in Friedrichsort, commandirt in der Admiralität. Walter, Bürgermeister zu Götzenbrück. Weygandt, Rechnungsrath und Intendantur-Secretär bei der Intendantur des XI. Armee-Corps. Willer, Geheimer Kanzleisecetär im Kriegsministerium. Wilsing, städtischer Polizei-Commissar zu Barmen. Witte, Commerzien-Rath zu Iserlohn. Zickermann, Registrator beim Großen Generalstabe. Dr. Zingeler, Fürstlich hohenzollernscher Archiv-Assessor zu Sigmaringen.

Den Königlichen Haus-Orden von Hohenzollern: Den Adler der Comthure: Wätzold, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten.

Den Adler der Ritter: Dr. Höpfner, Provinzial-Schulrath zu Koblenz. Dr. Lahmeyer, Provinzial-Schulrath zu Kassel. Schylla, Regierungs- und Schulrath zu Oppeln.

Das Kreuz der Inhaber: Blankenhorn, Kastellan des Marmor-Palais im Neuen Garten bei Potsdam. Gräfe, Königlicher Mundkoch zu Berlin. Hartz, Gutsbesitzer zu Wuitz, Kreis Zeitz. Hochleitner, Castellan bei der National-Galerie zu Berlin. Kupsch, Fußgendarm in der 6. Gendarmerie-Brigade. Müller, Königlicher Jagdzeugjäger zu Tempelhof bei Berlin. Past, Gemeinde-Vorsteher zu Fischendorf, Kreis Sagan. Schulz, stellvertretender Gutsvorsteher zu Deetz, Kreis Soldin.

Den Adler der Inhaber: Albrecht, evang. Lehrer und Küster zu Gommlo, Kreis Wittenberg. Bäumer, kathol. Lehrer zu Lingen. Dieckmann, evang. Lehrer und Cantor zu Ruß, Kreis Heydekrug. Flake, evang. Lehrer zu Apelern, Kreis Rinteln. Feuerhoff, katholischer Lehrer und Organist zu Brakel, Kreis Hörter. Gustowski, katholischer Lehrer zu Seide, Kreis Kröben. Haase, katholischer Hauptlehrer zu Königshütte, Kreis Beuthen O.-S. Kammerhoff, evangel. Lehrer und Küster zu Ratzeburg, Kreis Herzogthum Lauenburg. Lichtenfeld, evangelischer Lehrer, Cantor und Organist zu Reichenstein, Kreis Frankenstein. Petersen, evangelischer Lehrer und Cantor zu Burg a. F., Kreis Oldenburg. Pinkert, evangelischer Hauptlehrer zu Goldberg, Kreis Goldberg-Hainau. Roos, evangelischer Lehrer zu Leitersweiler, Kreis St. Wendel. Sommer, evangelischer Lehrer und Küster zu Hohenjesar, Kreis Lebus. Thomas, evangelischer zweiter Lehrer an der Waisen-Versorgungsanstalt für die Provinz Brandenburg zu Klein-Glienicke, Kreis Teltow. Weiller, katholischer Lehrer zu Ahrweiler.

Das allgemeine Ehrenzeichen: Angenheister, Roßarzt beim Schlesischen Train-Bataillon Nr. 6. Bartsch, Steuer-Aufseher zu Inowrazlaw. Bernert, Ober-Wachtmeister in der 6. Gendarmerie-Brigade. Beutell, Werkmeister im Bezirk der Eisenb.-Direction Berlin, zu Breslau. Blasel, Schornsteinfegermeister zu Neustadt a. W., Kreis Pleschen. Bur, Weichensteller im Bezirk der Eisenbahn-Direction Berlin, zu Görlitz. Döpelt, Sergeant im 2. Schles. Drag.-Rgmt. Nr. 8. Effenberg, Bergheuer zu Altwasser, Kr. Waldenburg. Elbinger, Locomotivführer im Bezirk der Eisenb.-Direct. Bromberg, zu Bromberg. Faulhaber, Chaussee-Ob.-Auff. zu Schroda. Fellenberg, Stabstrompeter im Schles. Ulan.-Rgmt. Nr. 2. Fuchs, Depot-Vice-Feldwebel beim Artillerie-Depot in Breslau. Galwas, Bergwerks-Aufseher zu Paulsdorf, Kreis Zabrze. Görke, Steuer-Aufseher zu Görlitz. Goldberger, evangelischer Hauptlehrer zu Polsnitz, Kreis Waldenburg. Gottschlich, Werkmeister im Bezirk der Eisenbahn-Direction Breslau, zu Glogau. Gritz, Bergwerks-Aufseher zu Zaborze. Gröhl, Vice-Feldwebel in der Halbinvaliden-Abtheilung des VI. Armee-Corps, commandirt als Aufseher bei der Militär-Arrest-Anstalt in Breslau. Günther, Steuer-Aufseher zu Neisse. Hennek, Fußgendarm in der 6. Gendarmerie-Brigade. Herrmann, Locomotivführer im Bezirk der Eisenbahn-Direction Berlin, zu Glatz. Heymann, Schmiedemeister und Mitglied des Gemeinde-Kirchenraths zu Türpitz, Kreis Strehlen. Hoya, Zugführer im Bezirk der Eisenbahn-Direction Berlin, zu Breslau. Hubatsch, Gemeinde-Vorsteher zu Reichwalde, Kreis Rothenburg in der Ober-Lausitz. Jarosch, Civil-Krankenwärter beim Garnison-Lazareth zu Neisse. Jepsen, Standesbeamter zu Dünnewitt, Kreis Sonderburg. Klich, Büchsenmacher beim 4. Niederschlesischen Infanterie-Regiment Nr. 51. Kornetzki, Briefträger zu Posen. Kostyra, Erster Gerichtsdiener zu Gleiwitz. Krafficzyk, Regierungsbote zu Oppeln. Krause, Briefträger zu Neustadt i. O.-S. Kretschmer, Wachtmeister im 1. Schlesischen Husaren-Regiment Nr. 4. Kretschmer, Bahnwärter im Bezirk der Eisenbahn-Direction Bromberg, in Wärterstation Nr. 13 bei Rehof. Kulecza, katholischer Lehrer zu Sczury, Kreis Adelnau. Lagenstein, Schutzmanns-Wachtmeister zu Straßburg. Langer, Gemeinde-Vorsteher zu Förstchen, Kreis Striegau. Langnickel, Sergeant und Hautboist im 2. Niederschl. Inf.-Regt. Nr. 47. Lehmann, Strafanstalts-Werkmeister zu Sagan. Lehmann, Bank-Kassendiener zu Breslau. Leutloff, Steuer-Aufseher zu Liegnitz. Löben, Sergeant im Posen. Ulanen-Regt. Nr. 10. Luczkowski, Vorsitzender des katholischen Kirchenvorstandes und Grundbesitzer zu Osielsk, Landkreis Bromberg. Melz, Strafanstalts-Aufseher zu Rawitsch. Mielke, Fußgendarm a. D. zu Gottesberg, Kreis Waldenburg in Schl. Mildebrandt, Postschaffner zu Gnesen. Mohrhardt, Bergwerks-Producten-Aufseher zu Karl Emanuel Colonie bei Ruda, Kreis Zabrze. Müller, Trompeter im Niederschl. Feld-Art.-Regt. Nr. 5. Mutschler, Fußgendarm zu Zabern. Nawroth, Postschaffner zu Oels. Nowack, Weichensteller im Bez. der Eisenbahndir. Breslau, zu Kattowitz. Philipp, Polizei-Wachtmeister zu Namslau. Pitters, Gemeinde-Vorsteher zu Ober-Rengersdorf, Kreis Rothenburg i. d. O.-L. Pohl I., berittener Gendarm in der 6. Gendarmerie-Brigade. Pohl, General-Commissionsbote zu Breslau. Pohler, Ober-Wachtmeister in der 6. Gendarmerie-Brigade. Profe. Förster zu Kanigura, Kr. Ohlau. Querner, Bahnwärter im Bez. der Eisenb.-Dir Bromberg, in Wärterstat. 185 bei Bromberg. Rehbein, Gerichtsdiener in Gnesen. Reimann, Gefangen-Aufseher zu Leobschütz. Richter, Sergeant im 1. Schlesischen Jäger-Bataillon Nr. 5, Roick, Chaussee-Ober-Aufseher zu Neutomischel, Kr. Buk. Ruschewey, berittener Steueraufseher zu Wohlau. Salchow, Ober-Wachtmeister in der 6. Gendarmerie-Brigade. Schäffer, Büchsenmacher beim Posen. Ulanen-Reg. Nr. 10. Scherner, Haupt-Steueramtsdiener zu Breslau. Schmidt, Packmeister im Bezirk der Eisenbahn-Direction Breslau zu Lissa in Posen. Schönfelder, Postschaffner zu Breslau. Seidel, Wachtmeister im Leib-Kürassier-Regiment (Schlesischen) Nr. 1. Siegismund, Steuer-Aufseher zu Ottmachau, Kreis Grottkau. Smieja Freischoltiseibesitzer zu Polnisch-Weichsel, Kreis Pleß. Stenzel, Uhrmacher zu Freiburg, Kreis Schweidnitz. Stockenschneider, Steuer-Aufseher zu Breslau. Taube, Zeughaus-Büchsenmacher beim Artillerie-Depot in Glogau. Tantz, Strafanstalts-Aufseher zu Ratibor. Thomas, Weichensteller im Bezirk der Eisenbahn-Direction Bromberg, zu Stöwen. Weidel, Gerichtsdiener zu Brieg. Weigelt, erster Gerichtsdiener zu Hirschberg. Weiß, Förster zu Scheidelwitz, Kreis Brieg. Wellner, Regiments-Sattler im 2. Schlesischen Dragoner-Regiment Nr. 8. Zertani, Regierung-Kanzlist zu Liegnitz. Zygmanski, Steuer-Aufseher zu Bromberg.

Berlin, 16. Januar. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Consistorial-Rath Kahle zu Hannover, dem Rechnungs-Rath und Calculator Knackfuß bei dem Amtsgericht Berlin I und dem Steuer-Einnehmer a. D. von Gellhorn zu Schraplau im Mansfelder Seekreise den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem evangelischen Pfarrer Bandisch zu Uderwangen im Kreise Pr.-Eylau den Königlichen Kronen-Orden dritter Klasse; dem Hegemeister Scholz zu Forsthaus Königsdamm im Kreise Nieder-Barnim den Königlichen Kronen-Orden vierter Klasse; dem Schleusenmeister a. D. Kienscherff zu Marienwerder im Kreise Nieder-Barnim das Kreuz der Inhaber des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; dem Wachtmeisters-Maaten Enderlein von der 1. Matrosen-Division das Allgemeine Ehrenzeichen am Bande der Rettungs-Medaille; sowie dem pensionirten Steuer-Aufseher Niemeyer zu Wusterhausen a. D., dem Gerichtsvollzieher Schöps zu Glogau, dem pensionirten Schleusenmeister Rittner zu Ziegenhals im Kreise Neisse, früher zu Gleiwitz, dem Polizeidiener Sparla zu Bockum im Kreise Crefeld, und dem Gemeinde-Feldhüter Abbing zu Speelberg, Landgemeinde Emmerich im Kreise Rees, das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der König hat den Regierungs-Secretären Wallbrecht in Stade und Muermann in Minden, dem expedirenden Secretär und Calculator Studer in Berlin den Charakter als Rechnungs-Rath, sowie den Regierungs-Secretären Kallinowski in Posen, Bauer in Frankfurt a. O. und Siebert in Kassel den Charakter als Kanzlei-Rath, dem Kreisphysikus Dr. med. Karl Theodor Fabian zu Heiligenbeil den Charakter als Sanitäts-Rath, und dem Kaufmann Karl Roechling zu Saarbrücken den Charakter als Commerzien-Rath verliehen.

Dem Privatdocenten Dr. Paul Jannasch an der Königlichen Universität zu Göttingen ist das Prädicat Professor beigelegt worden. Der bisherige commissarische Kreis-Schulinspector, Seminarlehrer Robert Löser in Heinsberg ist zum Kreis-Schulinspector ernannt worden. (R.-Anz.)

[Marine.] S. M. Kreuzerfregatte „Elisabeth", Commandant Capitän zur See Schering, ist am 16. Januar c. in Montevideo eingetroffen und beabsichtigt am 21. d. M. wieder in See zu gehen.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Weimar, 17. Jan. Der Landtag ist durch den Staatsminister Dr. Stichling eröffnet worden. Die angekündigten Vorlagen beziehen sich auf die Anlage von Eisenbahnen und die Errichtung des Göthe-Museums. Die Aufstellung des Etats erfolgt nach Feststellung des Reichsetats pro 1886/87. In dem die Eröffnung betreffenden Erlaß des Großherzogs wird die Erwartung ausgesprochen, daß die bedeutsame, socialpolitische Thätigkeit des Reiches auch für das Großherzogthum segensreich wirken werde. In der Landwirthschaft und der Industrie des Landes bestände keine eigentliche Nothlage; finanzielle Mittel seien vorhanden, doch scheine der Muth zu einer Verwendung derselben für allgemeine nützliche Anlagen zu fehlen. In seiner Ansprache betonte darauf der Minister namentlich die Bedeutung des Göthemuseums und legte dem Landtage die Bewilligung der erforderlichen Mittel dringend ans Herz. — Bei der alsdann folgenden Wahl des Präsidiums wurden Fries zum Präsidenten, sowie Müller und von Rotenhan zu Vicepräsidenten gewählt.

München, 17. Januar. Der König hat dem Generallieutenant und Commandeur des 15. Armeekorps, v. Heuduck in Straßburg, und dem Divisionscommandeur, Generallieutenant v. Legat in Metz, das Großkreuz des Militärverdienstordens, ferner dem Commandeur der 31. Kalvalleriebrigade, Grafen v. Haeseler, und dem Commandeur der 4. Fußartilleriebrigade, Generalmajor von Hellfeld, das Großcomthurkreuz des Militärverdienstordens, dem Oberst Spitz, Abtheilungschef im Kriegsministerium, sowie den Obersten im Generalstabe der Armee, Grafen Schlieffen und v. Holleben, das Comthurkreuz, dem Flügeladjutanten Sr. Majestät des Kaisers, Oberst v. Winterfeld, dem persönlichen Adjutanten Sr. K. u. K. Hoheit des Kronprinzen, Oberst v. Sommerfeld, und zahlreichen anderen preußischen Offizieren das Ritterkreuz des gleichen Ordens verliehen.

Wien, 17. Jan. Laut amtlicher Bekanntmachung ist der Reichsrath auf den 28. d. M. einberufen worden.

Wien, 16. Januar. Der Theaterdichter Berg ist gestorben.

Rom, 16. Jan. Der Fürst von Montenegro ist, von Antivari kommend, heute in Bari eingetroffen.

Paris, 16. Jan. Von Kammer und Senat wurde die ministerielle Erklärung, insbesondere auf den Bänken des linken Centrums, mit Beifall aufgenommen.

Die Kammer berieth sodann über die Interpellation betreffend die Sicherheit der Reisenden auf den Eisenbahnen. Die Regierung versprach, die geeigneten Mittel zur Erhöhung dieser Sicherheit, insbesondere durch Veränderungen des Waggonsystems in Erwägung zu ziehen. Die Kammer ging, indem sie dieses Versprechen zur Kenntniß nahm, zur Tagesordnung über. — In Beantwortung einer Interpellation über die durch das Herausfliegen der Schwanzschraube bei den Geschützen neuerdings verursachten Unglücksfälle erklärte der Kriegsminister, daß diese Unglücksfälle durch Versehen bei der Handhabung der Geschütze, nicht durch eine mangelhafte Beschaffenheit der Letzteren hervorgerufen seien. Das französische Geschützmaterial sei ein ausgezeichnetes. — Die Kammer genehmigte schließlich die zusätzlichen Vereinbarungen zu der Postvereins-Convention und vertagte sich sodann bis Donnerstag.

Paris, 18. Jan. Der Maler Baudry ist gestorben.

Petersburg, 17. Jan. Der Dirigent der Reichsbank-Abtheilung in Tula, Baron Driesen, ist zum Dirigenten des Reichsbankcontors in Warschau ernannt worden.

Belgrad, 16. Jan. Dem Vernehmen nach hat der Minister Garaschanin das Abrüstungsverlangen der Mächte abgelehnt, da mit Rücksicht auf die noch gar nicht begonnenen Friedensverhandlungen Serbien vor Ueberraschungen gesichert sein wolle und mit Rücksicht auf Artikel des Waffenstillstand-Instrumentes, welcher eine Kündigung des Waffenstillstandes vorsieht, eine Collectivnote für die gleichzeitige und vollständige Abrüstung aller Betheiligten keine Garantie biete.

Hamburg, 15. Januar. Der Postdampfer „Holsatia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft ist, von Westindien kommend, heute in Havre eingetroffen.

Hamburg, 16. Januar. Der Postdampfer „Gellert" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actiengesellschaft hat, von Newyork kommend, heute Vormittags 11 Uhr Scilly passirt.

Bremen, 16. Jan. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Neckar" ist heute früh 4 Uhr in Newyork eingetroffen.

Bremen, 16. Jan. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Fulda" ist gestern Abend 8 Uhr in Newyork eingetroffen.

Handels-Zeitung.

Breslau, 18 Januar.

Berlin, 16. Jan. [Grundbesitz und Hypotheken. Bericht von Heinrich Fränkel, Friedrichstrasse 104a.] Die bei Beginn des neuen Jahres eingetretenen Lebhaftigkeit in dem Verkehr für bebaute Grundstücke hat auch in der abgelaufenen Woche den Markt beherrscht und sogar eher noch zugenommen. Die Anzahl der Objecte, über welche Verkaufs-Verhandlungen schweben, hat sich unverkennbar erweitert, und auch in den Abschlüssen ist eine, wenn auch nicht erhebliche, Besserung zu constatiren. Die Schwierigkeiten für die Vermittelung bestehen hauptsächlich darin, dass herrschaftliche Häuser in guter Stadtlage und mit befriedigender Rentabiliiät ausgestattet zu den fast unfindbaren Dingen gehören. Dagegen hat die früher auf nur wenig bevorzugte Stadttheile sich beschränkende Kauflust einen erweiterten Gesichtskreis angenommen. Während sonst das Bestreben überwiegte, in der Richtung nach Berlin W. Grundbesitz zu erwerben, nehmen nun auch andere Theile der Stadt die Concurrenz mit jenem grossen Bezirk erfolgreich auf, wozu allerdings die immer mehr sich entwickelnden Verkehrseinrichtungen als Hebel dienen. Am Meisten hat in dieser Beziehung das Centrum gewonnen, welches nach seinen vielen Neu- nnd Umbauten der letzten Zeit einen Theil der Capitalisten mehr Interesse abgewinnt, als jene zwar sehr schönen, aber in leblosen Strassen belegenen Neubauten der äussersten westlichen Peripherie. Am Hypothekenmarkte hat das stetig wachsende Capitals-Angebot nicht vermocht, mehr Schwung in das Geschäft zu bringen. Wenn auch über die Höhe des Zinssatzes eine Vereinbarung leicht herbeizuführen ist, so erweisen sich doch die Anforderungen in Betreff der Höhe der Beleihungen als unübersteigliche Hindernisse, da oft mehr Hypothek zur ersten Stelle verlangt wird, als das Grundstück an Werth repräsentirt. Die Zinssätze sind unverändert zu notiren: für erststellige Eintragungen durchschnittlich $4\frac{1}{2}$ pCt.; entlegenere Strassen $4\frac{3}{4}$—5%; ganz exquisite Beleihungen $4\frac{1}{4}$—$4\frac{1}{8}$ bei halber Feuertaxe auch 4 pCt. — Zweite Stellen innerhalb Feuertaxe nach Beschaffenheit und Lage 5—$5\frac{1}{2}$—6%. — Amortisations-Hypotheken à $4\frac{3}{4}$—5% incl. Amortisation. — Erststellige Guts-Hypotheken $4\frac{1}{4}$—$4\frac{1}{2}$—$4\frac{3}{4}$% mit und ohne Amortisation. — Als verkauft ist zu melden: Das Rittergut Grossburg, Kr. Strehlen.

Landeshut, 13. Jan. [Garnbörse.] An heutiger recht zahlreich besuchter Garnbörse blieben die Umsätze trotz regen Verkehrs gering oder zum Mindesten unter den für diese Jahreszeit berechtigten Erwartungen. Die andauernd hohen in Russland erneut gestiegenen Flachspreise veranlassen die Spinner, sehr fest auf den bisherigen Forderungen zu bestehen, Käufer dagegen verlangten in Rücksicht auf den schleppenden Geschäftsgang Concessionen und blieben, da dieselben von den Spinnern abgelehnt wurden, abwartend. In Folge dessen wurden nur vereinzelte grössere Posten auf spätere Lieferung aus dem Markt genommen, hauptsächlich wurde nur für prompten Bedarf gekauft. — Die nächste Garnbörse findet am 3. Februar c. statt.

Die Börsen-Commission.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 16. Jan., Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 34, 50. Credit mobilier 220. Spanier neue $53\frac{15}{16}$. Banque ottomane 486, —. Credit foncier 1333, —. Egypter 326. Suez-Actien 2196. Banque de Paris 620, —. Banque d'escompte 446. Wechsel auf London 25, 20. Foncier egyptien —. 5% priv. türk. Oblig. 342, 50. Tabakactien 417, 50.

London, 16. Jan., Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier $53\frac{11}{16}$. Unific. Egypter $64\frac{3}{8}$. Neue Egypter $97\frac{1}{2}$. Ottomanbank $9\frac{1}{4}$. Suez-Actien 87. Canada Pacific $68\frac{1}{4}$.

London, 16. Jan. In die Bank flossen heute 28 000 Pfd. Sterl.

Frankfurt a. M., 16. Jan., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 40. Pariser Wechsel 80, 96. Wiener Wechsel 160, 87. Reichsanleihe 104, 90. Oest. Silberrente 67, 80. Oest. Papierrente 67, 40. 5% Papierrente —, —. 4% Goldrente 90, 20. 1860er Loose 118, 90. 1864er Loose 287, 30. Ungar. 4% Goldrente 81, 20. Ung. Staatsloose 217, 50. Italiener 97, 20. 1880er Russen 82, 90. II. Orient-Anl. 61, 50. III. Orient-Anl. 61, 50. Spanier exter. 54, 20. Egypter 65, 10.

Neue Türken 14, —. Böhmische Westbahn 220¼. Central-Pacific 111, —. Franzosen 213¼. Galizier 178. Gotthardb. 108, 60. Hessische Ludwigsbahn 99, 40. Lombarden 106¼. Lübeck-Büchener 161, 20. Nordwestbahn 135½. Credit-Actien 238⅛. Darmstädter Bank 133, —. Mitteld. Creditbank 91, 10. Reichsbank 132, —. Disconto-Commandit 199, 40. 5% Serb. Rente 80, 20. Schwächer.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 238¼. Franzosen 213 Galizier 178. Lombarden 106¼. Gotthardbahn —. Egypter —, —

Frankfurt a. M., 16. Jan., Abends 5 Uhr 50 Min. [Effecten-Societät.] Credit-Actien 238⅜. Franzosen — —. Lombarden — — Galizier 178⅛. Egypter 65, —. 4% Ungar. Goldrente —, —. 1880er Russen —, —. Gotthardbahn 108, 40. Disconto-Commandit 199, 30. Mecklenburger —, —. Darmstädter Bank —. Still.

Frankfurt a. M., 16. Jan., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien 237¾. Franzosen 212¾. Lombarden 106 Galizier 177½. Egypter 65, —. 4% Ungar. Goldrente 80, 90. Gotthardbahn 108, 40. 80er Russen —, —. Mecklenburger —, —. Disconto-Commandit 199, 10. Darmstädter Bank 134, 30. Matt.

Frankfurt a. M., 17. Januar, Nachm. 12 Uhr 30 Minuten. [Effecten-Societät.] Oesterr. Credit-Actien 237⅜. Disconto-Commandit 198, 10. Oesterr.-Ungar. Bank —. Darmstädter Bank 134, —. Franzosen 212½. Lombarden —. Galizier 177⅜. Böhm. Westbahn — —. Nordwestbahn —. Gotthardbahn 108, 20. Hess. Ludwigbahn 100, 10. Lübeck-Büchen —. Oesterr. 4proc. Goldrente 90, 20. Oesterr. Silberrente —. Oesterr. Papierrente — —. Ungar. 4proc. Goldrente 80, 80. 1880er Russen 82, 80. II. Orientanl. 61, 20. 1860er Loose —. Egypter 65, —. Spanier exter. —. Serb. 5% Rente —, —. Schwach.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien 237½. Franzosen 212½ Lombarden —. Galizier 177⅜. Spanier —. Ungar. Credit-A. —.

Hamburg, 16. Jan., Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 104½. Silberrente 67½. Oesterr. Goldrente 90½ Ungar. Goldrente 81⅛ 60er Loose 118¾. Italienische Rente 97¼. Credit-Actien 238½. Franzosen 533½. Lombarden 265. 1877er Russen 97⅞. 1880er Russen 81⅝. 1883er Russen 108. 1884er Russen 93⅛. II. Orient-Anleihe 59⅝ III. Orient-Anleihe 59⅝. Laurahütte 85¾. Nordd. Bank 137⅜. Commerzbank 120½. Marienburg-Mlawka 53¼. Ostpreussische Südbahn 99. Lübeck-Büchener 161¾. Gotthardbahn 108¼. Disconto 2⅛ %. Still.

Leipziger Discontobank 99.

Hamburg, 16. Jan., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco flau, holsteinischer loco 150—154. Roggen loco flau, mecklenburgischer loco 132—140, russischer loco flau, 98—104. Hafer still. Gerste ruhig. Rüböl matt, loco 43½, per Januar —. Spiritus fester, per Januar 28½ Br., per Januar-Februar 28½ Br., April-Mai 28½ Br., per Juni-Juli 29⅛ Br. Kaffee ruhig, Umsatz 2000 Sack. Petroleum ruhig, Standard white loco 7, 30 Br., 7, 25 Gd., pr. Januar 7, 20 Gd. pr. August-Decbr. 7, 40 Gd. Wetter: Heiter.

Wien, 17. Januar, Vormittags 11 Uhr 15 Min. [Privatverkehr.] Oesterr. Credit-Actien 297, 00, 4% ungar. Goldrente 100, 80. Still.

Posen, 16. Jan. Spiritus loco ohne Fass 36, 20, per Januar 36, 40 per Februar 36, 50, per April-Mai 38, 10, per Juni 39, 10, per Juli 39, 80. Gekündigt — Liter. Still.

Liverpool, 16. Jan., Nachm. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 10000 Ballen. Steigend. Tagesimport 20000 B.

Liverpool, 16. Jan., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 10000 Ballen, davon für Speculation und Export 1000 Ballen. Orleans $\frac{1}{16}$ d. theurer, Surats unverändert.

Newyork, 16. Januar, Abends 6 Uhr. Baumwolle in Newyork $9\frac{5}{16}$ do. in New-Orleans $8\frac{11}{16}$.

Pest, 16. Jan., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Frühjahr 7, 82 Gd., 7, 84 Br. Hafer per Frühjahr 6, 49 Gd. per Herbst 6, 51 Br. Mais per Mai-Juni 5, 49 Gd., 5, 51 Br. — Wetter: Bewölkt.

Paris, 16. Januar, Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen ruhig, per Januar 21, 75, per Februar 21, 75, per März-April 22, 10 per März-Juni 22, 30. Mehl 12 Marques ruhig, per Januar 48, 00, per Februar 47, 60, per März-April 47, 90, per März-Juni 48, 10. Rüböl ruhig, per Januar 55, 00, per Februar 55, 25, per März-Juni 56, 75, per Mai-August 57, 75. Spiritus ruhig, per Januar 48, 50, per Februar 49, 00, per März-April 49, 50, per Mai-August 49 75.

Paris, 16. Jan., Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per Januar 21, 75, per Februar 21, 75, per März-April 22, 10, per März-Juni 22, 30. Roggen ruhig, per Januar 14, 00, per März-Juni 14, 75. Mehl 12 Marques ruhig, per Januar 48, 00, per Februar 47, 75, per März-April 48, 00, per März-Juni 48, 30. Rüböl ruhig, per Januar 55, 00, per Februar 55, 25, März-Juni 56, 75, per Mai-August 57, 75. — Spiritus ruhig, per Januar 48, 50, per Februar 49, 00, per März-April 49, 25, per Mai-August 49, 75. — Wetter: Schön.

Paris, 16. Januar, Nachm. Rohzucker 88° weichend, loco 37, 00. Weisser Zucker fest, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Januar 44, 10, per Februar 44, 30, per März-Juni 45, 10, per Mai-August 45, 60.

London, 16. Januar, Nachm. Havannazucker Nr. 12 15½ nominell Rübenrohzucker 14⅞, sich bessernd, Centrifugal Cuba 16¼.

Amsterdam, 16. Januar, Nachmittags. Bancazinn 56¾.

Antwerpen, 16. Jan., Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 18⅞ bez., 19 Br., per Februar 17⅞ Br., per März 17¾ Br., per September-December 19 Br. Ruhig.

Antwerpen, 16. Januar, Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen unverändert. Hafer unbelebt. Gerste flau.

Bremen, 16. Januar. Petroleum (Schlussbericht) fest. Standard white loco 7, 10 bez. u. Käufer.

Marktberichte.

Breslau, 18. Jan., 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war die Stimmung im Allgemeinen ruhig, bei mässigem Angebot Preise unverändert.

Weizen bei mässigem Angebot ruhig, per 100 Kilogr. weisser 14,30—14,60—15,00 Mark, gelber 14,00—14,50—14,80 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in ruhiger Stimmung, per 100 Kilogr. 12,20—12,50 bis 12,90 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste nur feine Qualitäten beachtet, per 100 Kilogramm 11,00 bis 11,80 Mark, weisse 13,00—13,80 Mark.

Hafer preishaltend, per 100 Klgr. 12,60—13,00—13,30 Mark.

Mais unverändert, per 100 Kgr. 11,00—11,50—12,00 Mk.

Erbsen schwacher Umsatz, per 100 Kilogr 12,70—13,70—15,80 Mk., Victoria 13,00—14,00—16,00 Mark.

Bohnen ohne Frage, per 100 Kilogr. 16,50—17,00—18,00 Mk.

Lupinen schwach gefragt, per 100 Kilogr. gelbe 7,60—8,50 bis 9,00 Mark blaue 7,20—8,00—8,40 Mark.

Wicken mehr angeboten, per 100 Kilogr. 12,00—12,50—13,00 M

Oelsaaten in ruhiger Haltung.

Schlaglein ohne Aenderung.

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Schlag-Leinsaat	20	50	23	50	25	50
Winterraps	19	—	19	50	20	—
Winterrübsen	19	—	19	30	19	50
Sommerrübsen	19	—	21	50	23	—
Leindotter	18	50	20	50	22	—

Rapskuchen ruhig, per 50 Kilogr. 5,80—6,10 Mark, fremde 5,60 bis 5,80 Mark.

Leinkuchen ruhig, per 50 Kilogr. 9,10 — 9,30 Mark, fremde 3,10—8,80 Mark.

Kleesamen mehr zugeführt, rother ruhig, per 50 Klgr. 35—39 bis 43—47 Mark, weisser nur feine Qualitäten verkäuflich, 35—45 - 50 bis 60 Mark, hochfeiner über Notiz.

Schwedischer Klee ruhig, per 50 Kgr. 40—47—55 Mark.

Tannenklee matt, per 50 Kilogr. 25—35—40 Mark.

Timothee fest, 19—20—21 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 2,60—3,10 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 23,00—26,00 Mark.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Jan. 16., 17.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	— 1°,7	— 0°,9	— 0°,8
Luftdruck bei 0° (mm)	743,2	744,6	745,8
Dunstdruck (mm)	3,1	3,2	3,8
Dunstsättigung (pCt.)	78	74	88
Wind	S. 3.	SW. 3.	SW. 1.
Wetter	bezogen.	bedeckt.	bedeckt.

Jan. 17., 18.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	+ 0°,3	— 3°,6	— 6°,6
Luftdruck bei 0° (mm)	743,9	743,0	740,7
Dunstdruck (mm)	3,9	3,2	2,3
Dunstsättigung (pCt.)	83	91	84
Wind	S. 2.	still	S. 1.
Wetter	bewölkt.	bedeckt.	heiter.

Breslau. Wasserstand.

17. Jan. O.-P. 4 m — cm. M.-P. 2 m 82 cm. U.-P. — m 46 cm. unt. 0.
18. Jan. O.-P. 4 m 3 cm. M.-P. 2 m 88 cm. U.-P. — m 48 cm. „

Eisstand.

Courszettel der Berliner Börse vom 16. Januar 1886.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 16.	vom 15.
20 Frcs.-Stücke	16,145 bz G	16,155 bz B
Imperials	16,74 bz	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,295 bz	20,41 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	160,90 bz	160,95 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	160,50	160,50
Russ. Noten 100 R.	200,75 bz	200,80 bz
Russ. Zollcoupons	322,80 bz	322,80 bz G

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Deutsche Reichs-Anleihe	4	1/4 1/10	104,80 bz	104,70 bz
Preuss. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	104,60 bz	104,60 bz G
dto. Consols	3½	1/4 1/10	99,90 G	99,90 G
dto. Staats-Schuldsch.	3½	1/1 1/7	100,00 G	99,00 G
Berliner Stadt-Obligation	4	vsch.	102,80 bz G	102,80 bz G
dto. dto. dto.	3½	1/1 1/7	99,75 G	99,75 G
Breslauer Stadt-Anleihe	4	1/4 1/10	102,30 G	102,30 bz G
Landschaftl. Centr.-Pfandb.	4	1/1 1/7	102,10 bz	102,00 bz
Kur- u. Neumärk. Pfandbr.	3½	1/1 1/7	99,20 bz	99,20 bz
Posensche neue Pfandbriefe	4	1/1 1/7	101,40 B	101,30 bz G
dto. dto.	3½		— —	— —
Sächsische Pfandbriefe	4	1/1 1/7	— —	— —
Schles. altlandschaftl. Pf.	3½	1/1 1/7	99,30 G	99,40 G
dto. dto. Lit. A.	4	1/1 1/7	100,90 G	100,80 G
Posensche Rentenbriefe	4	1/4 1/10	102,20 bz	102,10 bz
Schlesische dto.	4	1/4 1/10	102,30 bz G	102,20 bz
Hamburger Rente von 1878	3½	1/2 1/8	97,80 bz	97,80 bz
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	88,40 bz	88,20 bz G

Deutsche Hypotheken-Certificate.

Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3½	1/1 1/7	92,50 bz G	92,25 bz G
dto. dto. IV. rz. 110	3½	1/1 1/7	92,25 G	92,50 B
dto. dto. V. rz. 100	3½	1/1 1/7	87,10 bz G	86,75 bz G
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	105,10 G	105,00 G
dto.	4½	1/4 1/10	100,60 bz G	100,60 G
dto.	4	1/1 1/7	100,20 bz G	100,20 bz G
Hamb. Hyp.-Pfandb. rz. 100	4	1/1 1/7	99,80 bz G	99,80 bz G
H. Henckel'sche rzb. à 105	4½	1/4 1/10	94,10 bz	— —
dto. (Wolfsbg.) rz. à 105	4½	1/4 1/10	94,50 bz	— —
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4½	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfbr.	5	1/1 1/7	100,75 G	100,75 G
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	108,50 G	108,50 bz G
dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	105,60 G	105,50 bz G
dto. III., V. u. VI.	4½	1/1 1/7	100,00 G	100,00 bz G
dto. II. rz. 110	4½	1/1 1/7	103,50 G	103,25 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. r. 110	5	1/1 1/7	110,50 bz G	110,30 G
dto. dto. III. 1882 rz. 100	5	vsch.	104,60 G	104,50 G
dto. V. VI. 1886 rz. 100	5	vsch.	101,30 G	101,00 B
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4½	1/1 1/7	113,50 B	113,50 B
dto. dto. rückz. 100	4	vsch.	100,50 G	100,50 bz G
Pr. Centralb.-Cr.-Pfbr. rz. 110	5	1/1 1/7	111,60 G	111,50 G
dto. dto. rz. 110	4½	1/1 1/7	111,00 bz G	111,00 bz G
dto. dto. rz. 100	5	1/1 1/7	101,90 G	101,90 G
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	102,00 B	101,80 G
Pr. Hypoth.-Actien-Br. r. 120	4½	1/1 1/7	112,00 bz G	111,00 bz G
dto. dto. IV. rz. 100	5	1/1 1/7	100,25 G	100,30 G
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	109,50 G	109,25 G
dto. dto. VII. rz. 100	4½	vsch.	100,50 G	100,50 bz G
dto. dto. VIII. rz. 100	4	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Crtf.	4½	1/4 1/10	101,75 G	101,80 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandbr. r.	5	vsch.	103,10 G	103,10 G
dto. dto. rz. 110	4½	vsch.	109,00 G	109,00 G
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	100,40 G	100,20 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Italienische Rente	5	1/1 1/7	97,30 ebz B	97,30 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/10	90,20 bz	90,10 bz
dto. Papierrente	4⅕	1/2 1/8	67,20 ebz B	67,10 G
dto. Silberrente	4⅕	1/1 1/7	67,60 G	67,60 bz G
Poln. Pfandbriefe	5	1/1 1/7	61,80 bz B	61,70 G
dto. Liquidat.-Pfandbr.	4	1/6 1/12	55,90 bz G	55,90 bz
Rumänische Staats-Anl.	8	1/1 1/7	— —	— —
dto. Anl. v. 1889	6	1/1 1/7	105,00 B	105,00 ebz B
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	93,40 bz G	93,20 bz G
dto. Eisenb.-Oblig.	5	1/6 1/12	101,00 B	100,80 bz
Russ.-Engl. Anl. v. 1872	5	1/4 1/10	97,60 à 70 bz	97,40 B
dto. dto. v. 1875	4½	1/4 1/10	90,10 bz	89,90 bz
Russ. Anl. v. 1877 (L. St. 500)	5	1/1 1/7	100,25 B	100,20 bz
dto. dto. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	83,30 à 40 bz	83,10 bz
dto. dto. v. 1883	6	1/6 1/12	110,80 à 90 bz	110,80 bz B
dto. dto. v. 1884	5	1/5 1/11	98,00 B	97,80 bz
Russ. Gldrt. v. 1884 steuerpfl.	5	1/1 1/7	92,40 bz	92,40 bz
dto. Orient-Anl. I.	5	1/6 1/12	61,20 à 40 bz	61,10 G
dto. dto. II	5	1/1 1/7	61,50 à 60 bz	61,50 à 60 bz
dto. dto. III	5	1/5 1/11	61,60 bz	61,40 à 50 bz
dto. Nicolai-Oblig.	4	1/5 1/11	87,70 bz G	87,75 bz G
dto. Stieglitz 6. Anl.	5	1/4 1/10	91,90 bz	91,90 bz G
dto. Bodencr.-Pf.	5	1/1 1/7	94,90 bz G	94,40 bz G
dto. Centralb.-Pf. Ser. I.	5	1/1 1/7	90,10 bz	90,25 bz G
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4	1/4 1/10	88,00 bz G	88,40 bz
Schwed. Hypoth.-Pf. 1879	4½	1/4 1/10	102,80 bz	103,00 B
Türk. Anl. v. 1865 in L. St.	fr.	—	14,00 B	14,60 bz G
Türkische Tabaks-Actien	5	1/1 1/7	— —	— —
Ungar. Goldrente	4	1/1 1/7	81,40 B	81,40 B
dto. dto. kleine	4	1/1 1/7	81,90 B	82,00 B
dto. Gold-Invest.-Anl.	5	1/1 1/7	102,10 bz	102,25 B
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	74,80 à 90 bz B	74,80 G
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/1 1/7	101,90 G	101,90 G

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Serb. amort. Rente	4	1/2 1/8	80,00 bz	80,00 bz B
dto. Eisenb. Hypoth. Obl.	4	1/8	80,00 ebz G	80,00 B
dto. dto. Litt. B.	—	—	78,30 bz G	78,30 bz G

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	—	—	133,40 G	133,10 bz G
Baier. Prämien-Anleihe	—	—	133,30 G	133,20 G
100 Barletta Lire-Loose	3½	1/4 1/10	32,75 bz	32,75 bz
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	2½	1/4	95,25 ebz G	95,60 ebz G
Bukarester Loose	—	—	34,50 G	34,50 G
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3½	1/1 1/7	126,40 bz	126,50 bz G
Dessauer St.-Präm.-Anl.	3½	1/1 1/7	127,00 bz	127,25 G
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	1/8	51,75 B	52,00 bz
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	—	—	102,00 B	101,90 bz G
dto. dto. dto. II.	3½	1/4	99,70 bz	99,25 bz G
Hamburger 50 Thlr.-Loose	4	1/2	192,40 B	191,80 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	299,90 G	299,75 G
Lübecker 50 Thlr.-Loose	—	—	182,75 G	182,90 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	—	—	118,25 B	118,10 bz
dto. 7 Fl.-Loose	5	1/5 1/11	23,75 bz	23,60 G
Mailänder 10 Lire-Loose	—	—	14,50 bz	15,00 G
Oesterr. (Credit) v. 1858	3	1/9	— —	— —
dto. Loose v. 1860	3½	1/4	118,90 B	118,75 bz G
dto. dto. v. 1864	4	15/4. 10	— —	286,50 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	5	1/1 1/7	152,50 B	152,00 B
Preuss. St.-Pr.-Anl. v. 1855	5	1/3 1/9	137,00 B	137,25 bz
Raab-Gratzer	fr.	—	95,25 G	95,00 ebz B
Russ. Präm.-Anl. v. 1864	—	—	141,90 B	141,60 B
dto. v. 1866	5	1/3 1/9	136,90 bz	135,00 bz G
Türkische 400 Frcs-Loose	3	1/1 1/7	32,70 bz	32,80 G
Ungarische Loose	4	1/1 1/7	217,10 G	217,75 bz

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

* bedeutet vom Staate garantirt.

Borsenzinsen 4 pCt. Ausn. spec. angegeb.	Div. 1884.	Div. 1885.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Aachen-Mastricht	3½	—	1/1	55,60 G	55,60 bz
Berlin-Dresdener	0	—	1/4	17,50 bz G	17,25 bz G
Dortmund-Gronau	2½	—	1/1	62,80 bz	62,90 bz B
Eutin-Lüb. Lit. A.	½	—	1/1	41,90 bz	42,00 G
Frankf. Güter-Eisenb.	7	—	1/4	106,00 bz G	105,90 bz
Ldwgsh.-Bxbch. 9%	9	—	1/4 1/10	213,25 bz G	213,00 G
Lübeck-Büchen	7⅓	—	1/1	161,90 bz	161,30 bz
Mainz-Ludwigshaf.	4⅖	—	1/1 1/7	99,50 bz	99,20 bz
Marienb.-Mlawka	⅔	—	1/1	53,50 bz	53,50 bz
Meckl. Friedr.-Fr.	9,4	—	1/1	188,10 bz	188,75 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act	—	—	1/1 1/7	101,50 bz G	101,50 bz B
Niederwald-Bahn	7⅓	—	1/1	97,90 bz	98,00 G
Ostpreuss. Südbahn	2¾	—	1/1	99,20 B	99,10 bz
Starg.-Posen 4½ %	—	—	1/1 1/7	103,30 G	103,30 G
Weim.-Geraer 4½ %	4½	—	1/1	32,60 bz	32,90 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1884.	Div. 1885.	Zins-Term	Cours vom 16	vom 15.
Berlin-Dresden 5%	0	—	1/4	46,00 bz G	46,50 bz G
Breslau-Warsch. 5%	2⅛	—	1/1	68,50 bz	68,50 bz
Marienburg-Mlawka	5	—	1/1	113,30 G	113,00 bz G
Nordhausen-Erf. 5%	5	—	1/1	112,00 bz B	112,25 bz
Oberlaus. (Klf. F.) 5%	2	—	1/1	84,40 bz G	84,40 bz G
Ostpr. Südbahn 5%	5	—	1/1	123,00 bz G	122,90 B
Saalbahn 5%	3⅓	—	1/1	100,80 G	100,75 bz G
Weimar-Gera 5%	2⅔	—	1/1	68,40 bz G	68,00 bz G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

* bedeutet vom Staate garantirt.

	Div. 1884.	Div. 1885.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Böhm. Westb. 5% *	7½	—	1/1 1/7	108,90 ebz G	108,25 bz
Dux-Bodenbach	9	—	1/1	125,40 bz	126,20 bz
Elisab.-Westb. 5% *	5	—	1/1 1/7	98,20 bz B	98,10 bz
Franz-Josephb. 5%	5¼	—	1/1 1/7	85,25 bz G	85,20 bz G
Galiz. Carl-Ludw.-B.	6,47	—	1/1 1/7	89,50 bz	89,20 bz G
Gotthardb. 4%	2½	—	1/1	112,50 B	112,30 G
Kaschau-Oderberg	4	—	1/1 1/7	69,20 G	69,75 bz G
Krpr.-Rudolfb. 5% *	4¾	—	1/1 1/7	75,20 bz G	75,30 ebz G
Mosko-Brest 3% *	3	—		63,50 B	63,50 B
Oest.-Franz. Staatsb.	6	—	1/1 1/7	427,00 bz	— —
Oest. Nordwestb. 5%	$\frac{48}{20}$	—	1/1 1/7	272,00 bz B	— —
dto. (Elbth.) Lit. B.	3½	—	1/1	— —	271,00 bz
Reichb.-Pard. 4½ %	3,81	—	1/1 1/7	— —	— —
Russ. Staatsb. 5% *	7,6	—	1/1 1/7	123,90 B	123,75 bz
Russ. Südwestb. 5% *	5	—	1/1 1/7	66,30 bz B	66,50 bz B
Südöst. Staatsb. (Lb.)	12	—	1/5 1/11	— —	— —
Wsch.-Wien (M.p.St.)	12½	—	1/1	229,00 bz B	228,10 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Berg.-Märk. III. (3⅓% gr.)	3½	1/1 1/7	98,90 bz	98,60 bz G
dto. IX.	4	1/1 1/7	102,60 bz	102,50 B
Berlin-Dresden gr.	4½	1/4 1/1	104,00 B	104,00 B
Berlin-Görlitz conv.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,30 G
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,30 G
dto. dto. Lit. C.	4	1/4 1/10	102,50 G	102,30 G
Bresl.-Schw.-Freib. Lit. D.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,30 bz G
dto. Lit. E.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,30 bz G
dto. Lit. F.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,30 bz G
dto. Lit. G.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,30 bz G
dto. Lit. H.	4	1/4 1/10	102,40 B	102,40 bz G
dto. Lit. I.	4	1/4 1/10	102,40 B	102,40 bz G
dto. Lit. K.	4	1/1 1/7	102,40 B	102,40 bz G
dto. de 1876	4	1/4 1/10	102,90 G	102,90 G
Breslau-Warschauer	4	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden (2½% gr.) IV	4	1/4 1/10	102,70 G	102,60 G
dto. dto. VI	4	1/4 1/10	102,80 B	102,70 G
Halle-Sorau-Guben gr. A. B	4	1/4 1/10	102,40 G	— —
Märk.-Posener conv.	4	1/1 1/7	102,30 G	102,30 G
Magd.-Leipziger Lit. A.	4	1/1 1/7	102,90 bz	103,00 bz G
dto. dto. Lit. B.	4	1/1 1/7	102,70 bz	102,70 bz G
Niederschl.-Märk. I.	4	1/1 1/7	102,00 B	101,50 G
dto. II. à 62½ M.	4	1/1 1/7	100,60 G	100,60 G
dto. Obl. I. u. II.	4	1/1 1/7	— —	102,25 B
dto. III.	4	1/1 1/7	— —	103,40 B
Oberschl. A.	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. B.	3½	1/1 1/7	98,50 bz	— —
dto. C. u. D.	4	1/1 1/7	— —	102,10 G
dto. (gar.) E.	3½	1/4 1/10	98,50 bz	— —
dto. (3½% gr.) F.	4	1/4 1/10	102,40 G	102,40 bz G
dto. dto. G.	4	1/1 1/7	102,40 G	102,40 bz G
dto. (4% gr.) H.	4	1/1 1/7	102,40 bz G	102,40 bz G
dto. dto. 1873	4	1/1 1/7	— —	102,50 bz G
dto. dto. 1874	4½	1/1 1/7	102,40 G	102,40 bz G
dto. Em. v. 1879	4½	1/1 1/7	104,80 G	104,75 G
dto. dto. 1880	4½	1/1 1/7	102,40 G	— —
dto. Brieg-Neisse	4½	1/1 1/7	102,25 bz G	— —
dto. Niedschl. Zweigb.	3½	1/1 1/7	98,20 G	— —
dto. Starg.-Posen I.	4	1/4 1/1	101,50 G	— —
dto. dto. II. III.	4	1/4 1/10	102,00 G	102,00 G
Oels-Gnesen	4	1/4 1/10	— —	102,00 G
Rechte-Oder-Ufer-Bahn	4½	1/1 1/7	102,30 G	102,30 G
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	— —	— —
Rheinische III. v. 58 u. 60	4½	1/1 1/7	102,70 bz	102,40 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

* bedeutet vom Staate garantirt.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Gotthard I.	4	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	82,30 bz	82,25 G
Dux-Prag	5	1/1 1/7	105,90 G	106,90 G
Elisab.-Westbahn 73*	4	1/4 1/10	99,90 bz G	99,90 bz
Galiz. Carl-Ludwigsbahn*	4½	1/1 1/7	80,70 G	80,75 B
Kais. Ferdinand-Nordbahn	5	1/5 1/11	90,70 bz B	90,60 G
Kaschau-Oderberg*	5	1/1 1/7	81,10 ebz G	81,10 bz G
dto. Gold-Prior.*	5	1/1 1/7	104,60 G	104,40 bz
Kronprinz Rudolf*	4	1/4 1/10	72,10 bz G	72,20 bz
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	65,30 G	65,50 B
dto. * steuerfrei	4	1/5 1/11	71,80 G	71,90 bz
Mährisch-Schlesische I.	fr.	—	60,25 B	60,10 G
Oester.-Franz. Staatsb. alte*	3	1/3 1/9	408,00 bz	408,90 bz B
dto. dto. 1874*	3	1/3 1/9	396,25 G	396,50 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	99,90 bz G	99,80 bz G
Oesterr. Nordwestbahn*	5	1/3 1/9	83,40 bz G	83,10 G
dto. Lit. B. (Elbethal)*	5	1/5 1/11	82,30 G	82,40 G
Reichenberg-Pardubitz*	5	1/4 1/10	82,20 bz G	82,40 G
Südösterr. (Lomb.)	3	1/1 1/7	318,25 bz	319,00 bz G
dto. dto. Oblig.*	5	1/1 1/7	104,60 G	104,70 bz G
dto. dto. (Gold)	5	1/5 1/11	96,30 bz G	95,30 bz G
Ungar. Nordostbahn*	5	1/4 1/10	79,50 B	79,40 bz B
dto. Ostbahn I.	5	1/1 1/7	79,10 bz G	79,10 bz
dto. II. Staats-Oblig.*	5	1/1 1/7	102,40 G	102,50 G
Charkow-Asow*	5	1/3 1/9	100,70 bz	100,40 bz
dto. dto.* 100 Lstrl.	5	1/3 1/9	99,00 bz G	99,20 bz G
Iwangorod-Dombrowo*	4½	1/1 1/7	94,25 bz G	94,00 bz G
Moskau-Rjäsan*	5	1/2 1/8	100,20 B	100,10 G
dto. Smolensk*	5	1/5 1/11	101,20 bz	101,10 bz
Warschau-Terespol*	5	1/4 1/10	102,40 bz	102,40 bz
Warschau-Wien II.	5	1/1 1/7	101,60 G	101,50 G
dto. III.	5	1/1 1/7	101,25 G	101,30 bz
dto. IV.	5	1/1 1/7	100,50 bz G	100,40 bz
dto. V.	5	1/1 1/7	100,30 bz G	100,20 bz G
dto. VI.	5	1/1 1/7	101,10 bz	101,00 bz G
Wladikawkas (gar.)	4	1/1 1/7	82,40 bz	82,40 bz
Transkaukasische*	3	15/3 12	65,90 G	66,00 B
Russ. Südwestbahn	4	1/1 1/7	84,30 bz	84,20 bz

Bank-Actien.

	Div. 1884.	Div. 1885.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Aachener Disc.	7	—	1/1	110,90 bz G	110,90 G
Berliner Kassenver.	6½	—	1/1	124,00 bz	123,75 G
dto. Handelsges.	9	—	1/1	139,10 bz G	138,60 bz G
Böhm. Bodencredit	—	—	—	— —	— —
Bresl. Discontobank	5	—	1/1	84,00 B	84,00 bz G
dto. Wechslerbank	5⅚	—	1/1	97,40 bz	97,25 bz G
Darmstädter Bank	7	—	1/1	133,10 bz	133,00 bz B
Dessauer Credit	6	—	1/1	— —	— —
Deutsche Bank	9	—	1/1	151,10 bz G	150,90 bz
dto. Genossensch.	8	—	1/1	132,25 G	132,25 G
dto. Hypothek. 60%	5	—	1/1	94,00 G	93,75 G
Disconto-Command.	11	—	1/1	199,60 bz G	199,70 bz
Dresdener Bank	7½	—	1/1	124,20 bz	124,00 bz G
Effect.-Maklerb. 50%	8	—	1/1	98,80 bz	98,30 bz G
Goth. Grundcr.-Bank	0		1/1	42,50 bz G	42,50 ebz G
Goth. Gr.-C.-B. jg. 40%	0	—	1/1	74,10 bz B	74,25 ebz G
Hannoversche Bank	6⅔	—	1/1	116,50 bz G	116,50 B
Leipziger Credit	9½	—	1/1	169,20 bz G	169,20 bz G
dto. Disconto	6	—	1/1	99,10 G	100,60 G
Luxemburger Bank	7½	—	1/1	137,75 bz B	135,00 bz
Magdeb. Priv.-Bank	$4\frac{9}{10}$	—	1/1	113,10 G	112,00 G
Meining. Cred.-Bank	5¼	—	1/1	91,20 G	91,25 bz G
Mitteldeutsch. Creditb.	5	—	1/1	91,20 G	91,25 bz G
Nationalb. f. Dtschl.	3	—	1/1	88,90 G	88,90 bz G
Niederlausitz. Bank	5½	—	1/1	— —	— —
Norddeutsche Bank	8	—	1/1	137,10 bz G	137,10 G
dto. Grundcr.-B.	0	—	1/1	44,90 bz G	44,60 bz
Oberlausitzer Bank	6	—	1/1	— —	101,50 G
Petersbg Discontob.	18⅝	—	1/1	156,70 bz	156,00 bz G
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	—	1/1	44,75 bz G	44,25 ebz G
Pos. Provinz.-Bank	6⅛	—	1/1	— —	— —
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6	—	1/1	103,50 bz B	103,40 bz G
dto. Centr.-Bod. 40%	8¾	—	1/1	133,00 bz B	133,50 bz G
dto. Hyp.-V.-A. 25%	5	—	1/1	93,50 G	93,75 G
dto. Hypth. (Spielh.)	4	—	1/1	94,25 G	94,25 bz G
dto. Immob.-Act.-B.	7	—	1/1	112,00 bz	112,90 G
Prod.-Handelsbank	4	—	1/1 1/7	88,00 bz	88,00 bz G
Reichsbank 4½%	6¼	—	1/1	132,10 bz	132,80 bz B
Russ. B. f. ausw. H.	9⅗	—	1/1	79,10 ebz G	79,20 ebz G
Sächsische Bank	6⅛	—	1/1	115,25 bz G	115,75 G
Schles. Bankverein	5½	—	1/1	100,00 G	100,50 bz
Spritbank Wrede	2¼	—	1/1	80,10 bz G	80,80 bz G
Weimarische Bank	4	—	1/1	71,50 bz	71,25 bz B

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1883/84 und 1884/85.) c. = convertirte.

Börsenzinsen 4 pCt. Ausnahmen überall speciell angegeben.	Div. 1884.	Div. 1885.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Berl. grosse Pferdeb.	10½	—	1/1	236,75 bz G	236,75 bz G
Berl. Bockbrauerei	4	5	1/10	116,10 bz G	116,75 bz G
Bismarckhütte	8	8	1/7	108,60 B	108,75 G
Bresl. Act.-Br.	2½	3	1/10	c. 91,50 G	c. 91,50 bz G
dto. Oelfabrik	¾	1	1/3	63,50 bz G	64,50 B
dto. Strassenb.	6½	—	1/1	139,50 G	140,40 B
dto. W. F. Linke	8½	—	1/1	111,75 bz G	112,25 bz G
Deutsche Baug. 70%	0	—	1/1	84,50 bz	85,25 bz
Donnersmarckhütte	1	—	1/1	33,00 bz	33,00 B
Dortmunder Union	0	0	1/7	10,00 bz	9,10 G
dto. St.-Pr. 6%	1	1¼	1/7	57,60 bz G	57,50 bz
Edison Compagnie	4	4	1/5	97,50 bz G	97,25 bz G
Erdmannsd. Spinn.	4	—	1/1	— —	— —
dto. dto. conv.	4	—	1/1	— —	85,25 bz
Friedrichsh. Act.-Br.	25	33⅓	1/10	597,00 bz G	587,50 G
Görlitz. Eisenb.-Bed.	12	8	1/7	116,50 bz G	117,00 B
Hoffmann Waggonf.	4½	—	1/1	111,50 bz B	111,00 B
Kramsta, Schles. L.	8	8⅔	1/9	127,90 bz G	127,40 bz G
Lauchhammer conv.	2½	4	1/7	75,00 bz G	74,75 bz G
Laurahütte	4⅓	4	1/7	86,10 bz G	87,00 bz
Nordd. Eiswerke	½	—	1/1	56,00 bz G	54,50 bz G
Oberschl. Eisb.-Bed.	1	—	1/1	35,00 ebz G	37,75 B
Oelheim. Petrol. 80%	0	—	1/1	53,75 bz G	54,25 bz G
Oppelner Cement	5½	—	1/1	95,00 bz	95,25 bz G
Posener Sprit.-A.-G.	5½	5	1/7	78,75 bz G	76,75 G
Redenhütte, conv.	3	0	1/7	— —	— —
Schles. Gas-A.-G.	7	—	1/7	114,00 B	114,00 B
dto. Kohlenwerk	0	0	1/7	18,25 bz G	18,75 B
dto. Portl.-Cem.	14	—	1/1	136,00 bz B	130,00 bz G
dto. Porzellan	—	—	1/1	— —	— —
dto. Zinkh.-A.-G.	6	—	1/1	111,60 G	111,50 bz G
dto. 4½% St.-Pr.	6	—	1/1	115,25 bz G	115,25 G
Schöneb. Schlossbr.	0	5	1/10	125,00 bz G	127,00 bz G
Tarnowitzer Bergb.	0	—	1/1	21,10 bz G	20,75 bz G
Tivoli Act.-Bierbr.	6	6½	1/10	122,50 bz G	122,50 bz G
Vorwärtshütte	0	—	1/1		— —
Schl. Feuerv.-G. 20%	30	—	1/1	1360 G	1360 G

Obligationen.	Rückzahlb.	Zins-Term	Cours vom 16.	vom 15.
Donnersmarckh. 5%	100	1/1 1/7	99,50 bz G	100,00 B
Kramsta 5%	100	1/1 1/7	102,50 bz G	102,30 bz G
Krupp 5%	110	1/4 1/10	110,30 G	110,25 G
Laurahütte 4½	—	1/1 1/7	100,60 B	100,60 G
Oberschl. Eisenbed. 5	—	1/1 1/7	93,40 bz G	93,50 G
Redenhütte 6%	115	vrtlj.	98,00 B	98,00 B
Schles. Zinkh. 5%	105	1/2 1/8	107,00 G	106,50 G

Wechsel und Bankdiscont.

		Zinsfuss.	Cours vom 16.	vom 15.
Amsterdam 100 Fl.	8 T.	2½	168,95 bz	— —
dto. 100 Fl.	2 M.	2½	168,40 bz	— —
Belg. Plätze 100 Frcs.	8 T.	3½	80,85 bz	— —
London 1 L. Strl.	8 T.	4	20,40 bz	— —
dto. 1 L. Strl.	3 M.	4	20,30 bz	— —
Paris 100 Frcs.	8 T.	3	80,80 bz	— —
Petersburger 100 S.-R.	3 W.	5	199,90 bz	200,25 bz
dto. dto.	3 M.	5	198,60 bz	198,90 bz
Wien österr. W. 100 Fl.	8 T.	4	160,85 bz	160,90 bz
dto. dto. 100 Fl.	2 M.	4	160,20 bz G	160,20 bz
Ital. Plätze 100 Lire	10 T.	5	80,65 bz B	— —
Schweiz. Plätze 100 Frcs.	10 T.	4	80,65 bz	— —
Warschau 100 S.-R.	8 T.	5	200,40 bz	200,55 bz

Reichsbank 4 pCt. — Lombard 5 pCt.
Privatdiscont 2 pCt. G

Ultimo-Course.

	Per Januar.	Per Februar.
Deutsche Bank	150,90 bz	— —
Discont.-Command.	199,50 à 200 à 40 bz	— —
Dortmunder Union	57,40 à 56,75 bz	— —
Laurahütte	86,60 à 85 bz	— —
Oesterr. Credit	493,75 à 492,50 à 493 bz	— —
Franzosen	427,50 à 25,50 à 425 bz	— —
Lombarden	215,00 bz	— —
Russische Noten	200,75 bz	200,75 bz

Verantwortlich: f. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath; f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.